



Wirtschaftsplan 2022

Klinikum Landkreis Erding

Inhaltsverzeichnis

I. Vorbericht	3
1. Rechtliche Verhältnisse und Grundlagen.....	4
2. Wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen	5
Gesundheitspolitik	5
Klinikmarkt.....	5
3. Entwicklung Klinikum Landkreis Erding.....	7
Aktuelles	7
Entwicklung: Leistungen.....	7
Entwicklung: Personal	10
Projekte	11
II. Erfolgsplan	12
1. GuV-Übersicht.....	13
2. GuV-Konten.....	15
3. Erläuterungen.....	26
III. Vermögensplan	33
1. Übersicht	34
2. Erläuterungen.....	38
IV. Finanzplan	48
1. Übersicht	49
2. Erläuterungen.....	51
Anhang: Bilanz & GuV 2020	52
1. Bilanz.....	53
2. Gewinn- & Verlustrechnung	60



Vorbericht

Klinikum Landkreis Erding

1. Rechtliche Verhältnisse und Grundlagen

Das Klinikum Landkreis Erding ist ein Plankrankenhaus der gehobenen Grund- und Regelversorgung der Versorgungsstufe I im bayerischen Landeskrankenhausplan. Der Begriff „gehoben“ steht dabei für das umfangreiche und breit gefächerte medizinische Leistungsspektrum, das den Patienten an den beiden Standorten Erding und Dorfen zur Verfügung steht und das deutlich über das medizinische Angebot der meisten Krankenhäuser der Grund- und Regelversorgung hinausgeht.

Im bayerischen Landeskrankenhausplan 2022 sind für das Klinikum Landkreis Erding 330 Planbetten ausgewiesen, davon 288 Planbetten am Standort Erding und 42 Planbetten am Standort Dorfen. Darüber hinaus sind im bayerischen Landeskrankenhausplan 2022 zwölf Plätze für die Schmerztagesklinik am Standort Erding ausgewiesen.

Das Klinikum Landkreis Erding ist seit dem Jahr 2008 akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität München und damit aktiv an der Ausbildung junger Medizin-Studierenden beteiligt.

Mit der Etablierung der Ausbildung Gesundheits- und Krankenpflege in der Krankenpflegeschule im Jahr 2009, zusätzlich zu den bereits existierenden Ausbildungslehrgängen Krankenpflegehilfe und Altenpflege (Kooperation mit Bayerischen Roten Kreuz), wurde ein wichtiger Grundstein zur Sicherung ausreichender Pflegekräfte zur Versorgung der Patienten gelegt. Seit Mitte 2021 wird sowohl durch das Bildungszentrum für Gesundheitsberufe als auch durch die Schwesternschaft des Roten Kreuzes die generalistische Pflegeausbildung angeboten.

Im Jahr 2018 hat der Kreistag Erding für die Umwandlung der Rechtsform des Klinikums Landkreis Erding zum 01. Januar 2019 von einem Kommunalunternehmen zu einem Regiebetrieb gestimmt.

Herr Dr. Dirk Last leitet seit dem 01. Juni 2019 den Regiebetrieb Klinikum Landkreis Erding. Das Klinikum Landkreis Erding ist durch den Rechtsformwandel zum Regiebetrieb in die Organisation des Landratsamts Erding als Abteilung 6 eingegliedert.

2. Wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen

Gesundheitspolitik

Die aktuelle Gesundheitspolitik ist geprägt von einer Vielzahl an gesetzlichen Änderungen und Verordnungen. Auch für den Krankenhausbereich bedeutet dies tiefgreifende Veränderungen. Das Fallpauschalen-System in seiner bisherigen Form wurde im Jahr 2019 letztmalig angewendet. Im Jahr 2020 wurden die Fallpauschalen (DRGs) um die Kostenanteile für die „Pfleger am Bett“ bereinigt. Die entstandenen Pflegekosten werden demnach 1:1 über (mit den Kassen zu verhandelnde) Tagessätze vergütet. Maßgebliche Gesetze und Verordnungen hierbei sind das Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetz (PpSG) sowie die Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung (PpUGV). Mit dem Pflegepersonal-Stärkungs-Gesetz soll jede neu geschaffene Pflegestelle ab dem Jahr 2020 voll refinanziert werden. Eine weitere gesetzliche Änderung ist die Pflegepersonaluntergrenzen-Verordnung (PpUGV). Hier ist der Ansatz eine Mindestzahl an pflegenden Kräften pro Patient vorzuhalten. Ansonsten drohen bei einer Nichteinhaltung der Untergrenzen finanzielle Sanktionen oder gar, dass diese Betten nicht betrieben werden können.

Eine weitere wichtige, die Krankenhäuser betreffende, gesetzliche Änderung ist das MDK-Reformgesetz. Dieses wurde am 08. November 2019 verabschiedet. Der ursprüngliche Entwurf des Gesetzes sah eine erhebliche administrative Entlastung für die Krankenhäuser, indem die Prüfquoten reguliert werden sollten und abhängig von der Beanstandungsquote der geprüften Rechnung entsprechend ausfallen, vor. Diese Quoten wurden auch in das Gesetz übernommen. Allerdings wurde das Gesetz noch um eine Strafzahlung für Fälle mit einer Rechnungsminderung ergänzt. Dies wird zu einer deutlichen Mehrbelastung der Krankenhausbudgets im Jahr 2022 führen, auch beim administrativen Aufwand ist es durch das Gesetz bislang zu keiner Entlastung gekommen.

Die sich durch den Regierungswechsel ergebenden Auswirkungen auf die Gesundheitspolitik, insbesondere die Finanzierung der Leistungen durch ein Fallpauschalen-System, sind noch nicht absehbar. Insofern wird in 2022 mit den bestehenden rahmenpolitischen und gesetzlichen Vorgaben geplant. Durch die komplexen gesetzlichen Vorgaben zur Krankenhausfinanzierung haben viele Krankenhäuser noch nicht einmal einen Abschluss mit den Krankenkassen für das Jahr 2020 (Stand November 2021) erzielen können. Für 2021 sieht diese Quote noch schlechter aus. Immerhin hat das Klinikum Landkreis Erding für 2021 eine Vereinbarung erzielen können. Diese wird jedoch frühestens zum 01.12.2021 durch die Regierung von Oberbayern genehmigt. Damit sind, wie in vielen anderen Kliniken auch, Liquiditätsengpässe verbunden, da die Ausgleichszahlungen erst mit deutlicher Verzögerung geleistet werden.

Klinikmarkt

Die wirtschaftliche Situation der Krankenhäuser in Deutschland ist seit vielen Jahren angespannt. Seit dem Wegfall des Selbstkostendeckungsprinzips im Jahr 1995 hat sich der finanzielle Druck von Jahr zu Jahr erhöht. Die Krankenhausbudgets sind seit dieser Zeit „gedeckelt“. Die jährlichen Steigerungen des Landesbasisfallwerts, also des Richtpreises, nach dem stationäre Krankenhausleistungen abgerechnet werden, decken nach wie vor nicht die Kostensteigerungen im Krankenhaus. Die Kostenentwicklung ist von den Krankenhäusern jedoch nur eingeschränkt beeinflussbar, da sie weitgehend durch externe Faktoren wie Tarifverhandlungen sowie den Sachkostensteigerungen bestimmt werden.

Neben einer unzureichenden Betriebskostenfinanzierung bleibt auch die notwendige Investitionsfinanzierung weit hinter dem erforderlichen Umfang zurück. Stellt man dem auf Bundesebene ermittelten Investitionsbedarf die tatsächlich geleisteten Förderungen gegenüber, ergibt sich eine Differenz von über 50%. Zahlreiche Bundesländer haben inzwischen das Instrument der Einzelförderung abgeschafft und durch erhöhte jährliche pauschale Fördermittelzuwendungen, teilweise deklariert als „Baupauschalen“, ersetzt.

Unverändert gilt, dass zahlreiche Bereiche wie etwa Krankenhausküchen, Übergangseinrichtungen und bestimmte Außenanlagen nicht mehr als förderfähig eingestuft sind. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die pauschalen Fördermittel nicht annähernd ausreichen, um alleine alle altersbedingten Ersatzinvestitionen vorzunehmen. Neue sinnvolle und erforderliche Investitionen in Medizintechnik und insbesondere neue IT-Systeme sind aus diesen pauschalen Fördermitteln nicht zu finanzieren. Hier besteht, insbesondere unter dem Stichwort Digitalisierung des Gesundheitswesens, ein dringender Handlungsbedarf in der Investitionsförderung. Aufgrund des in 2021 verabschiedeten Krankenhauszukunftsgesetzes hat das Klinikum Landkreis Erding Förderanträge in Höhe von rund 3 Millionen Euro zur Verbesserung der digitalen Infrastruktur gestellt.

Zudem tragen die in einer Strategietagung zu Beginn des Jahres 2020 beschlossenen Investitionsmaßnahmen für die Jahre 2021 bis 2023 in Höhe von rund 7,8 Mio. Euro für die Medizintechnik sowie rund 1,25 Mio. Euro für den Bereich der IT dazu bei, das Klinikum ausreichend für die Zukunft zu rüsten.

Aufgrund der fehlenden Fördermittel bedienen sich immer mehr Krankenhäuser „alternativer Finanzierungsformen“ wie etwa Leasingfinanzierung für medizintechnische Großgeräte und IT-Systeme. Die hieraus resultierenden Leasinggebühren belasten dann als Aufwand die Gewinn- und Verlustrechnung.

Diese Rahmenbedingungen führen dazu, dass immer mehr Häuser mit Verlusten zu kämpfen haben. Dem im Februar 2020 von der Bayerischen Krankenhausgesellschaft erstellten „Krankenhaustrend“ zufolge ist die Anzahl der Kliniken mit Defizit in den letzten Jahren stark gestiegen. Während im Jahr 2016 noch 41% aller bayerischen Kliniken ein Defizit auswiesen, ist der Wert für das Jahr 2019 schon auf 54% gestiegen. Für das Jahr 2020 geht man sogar davon aus, dass 62% aller bayerischen Kliniken defizitär sind. Diese Quote ist bei den kommunalen Einrichtungen nochmals deutlich höher. Für 2021, nicht zuletzt auch Corona-bedingt, ist mit einer weiteren Steigerung dieser Quote zu rechnen. Zum einen erstatten die Ausgleichszahlungen nicht mehr zu 100 % die freihaltebedingten Erlösausfälle, zum anderen ist das Patientenaufkommen noch deutlich geringer als vor Corona.

Ähnlich wie das Klinikum Landkreis Erding schreiben auch die umliegenden kommunalen Kliniken Verluste. Die medizinische Bedarfsnotwendigkeit im Landkreis wirtschaftlich abzubilden stellt somit eine große Herausforderung dar. Insbesondere was die Finanzierung einzelner Leistungsbereiche anbelangt. Beispielhaft sei hier die im Jahr 2018 wiedereröffnete Geburtshilfe am Klinikum Erding genannt oder auch die Vorhaltung einer Schlaganfalleinheit, welche sicherlich aus medizinischer Sicht einen großen Vorteil im Behandlungsergebnis liefert, jedoch nicht wirtschaftlich betrieben werden können. Private Träger tun sich hier leichter, indem sie solche defizitären Leistungen gar nicht mehr anbieten. Die Schließung mehrerer geburtshilflicher Abteilungen von Kliniken in zumeist privater Trägerschaft sei hier beispielhaft erwähnt.

Um solchen Entwicklungen entgegen zu wirken, schließen sich immer mehr Häuser in kommunaler Trägerschaft zu Verbänden zusammen. Auch das Klinikum Landkreis Erding ist einem solchen Verbund, der

Klinik-Kompetenz-Bayern, beigetreten. Insbesondere im Bereich des Einkaufs ergeben sich hier finanzielle Synergie-Effekte.

3. Entwicklung Klinikum Landkreis Erding

Aktuelles

Mit einem Jahresergebnis in Höhe von -5.743 T€ ist das Defizit des Klinikums Landkreis Erding im Jahr 2020 deutlich geringer als in dem Plan 2020 veranschlagt. Diese Tatsache lässt sich vor allem durch Corona-Ausgleichszahlungen und weniger Baumaßnahmen erklären. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Gesamtjahresausgleiches, der die Corona-bedingten Erlöseinbußen teilweise ausgleichen soll, auf das Ergebnis des Jahres 2021 kann derzeit nicht abschließend beziffert werden.

In der Planung 2022 wurde die Corona-Pandemie nur geringfügig berücksichtigt, da zum Zeitpunkt der Erstellung der Planung davon ausgegangen wurde, dass die Corona-Pandemie keinen bedeutenden Einfluss mehr haben wird. Die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie zum derzeitigen Zeitpunkt und die damit verbundenen Unsicherheiten und Risiken führen nach interner Rücksprache zu keiner nachträglichen Anpassung.

Zusätzlich verläuft die Entwicklung der Landesbasisfallwerte regelhaft unterproportional zur Kostenentwicklung – insbesondere im Vergleich zu den tariflichen Steigerungen der Personalkosten –, aus diesem Grund befindet man sich in einer Spirale die überproportional steigenden Kosten durch Mehrleistungen zu refinanzieren. Dieser Ausweg, nämlich ein Leistungswachstum, wird jedoch inzwischen durch gesetzliche Regelungen eingebremst: Während bis zum Jahr 2016 zusätzliche Leistungen durch den Mehrleistungsabschlag mit einem Abschlag in Höhe von 25% über eine Laufzeit von drei Jahren belastet waren, erfolgt seit Einführung des sogenannten Fixkostendegressionsabschlags (FDA) eine Kürzung der Vergütung um 35 % über einen Zeitraum von drei Jahren.

Entwicklung: Leistungen

Der Plan 2022 sieht eine deutliche Steigerung der mit den Chefärzten vereinbarten Case-Mix-Punkten im Vergleich zum Plan 2021 vor. Wie bereits oben erwähnt, wurde zum Zeitpunkt der Erstellung der Planung davon ausgegangen, dass die Corona-Pandemie keinen bedeutenden Einfluss haben wird. Die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie zum derzeitigen Zeitpunkt und die damit verbundenen Unsicherheiten und Risiken führen nach interner Rücksprache zu keiner nachträglichen Anpassung der Leistungsplanung.

Die Leistungssteigerung liegt vor allem an der deutlichen Ausweitung der (operativen) Leistungen. Zum einen liegt dies an der Etablierung der Hauptabteilung für Urologie zum anderen daran, dass die zu Verfügung stehenden OP-Ressourcen gegenüber der Vor-Corona-Zeit deutlich ausgeweitet sind. Bis 2019 wurden in den sechs Haupt-OP-Sälen sowie in sehr geringen Umfang im Eingriffsraum im ersten Stock sowie im Eingriffsraum in der urologischen Ambulanz operative Leistungen erbracht. Da die beiden Eingriffsräume nur sehr begrenzt nutzbar waren mussten auch viele ambulante Operationen in einem der sechs Hauptsäle durchgeführt werden. Diese Situation stellt sich in 2022 komplett anders dar. Mit der Renovierung der Urologischen Ambulanz konnten hier zwei zusätzliche operative Einheiten geschaffen

werden, die dem Klinikum nun an sämtlichen Werktagen vollumfänglich zur Verfügung stehen. Zum einen wird dadurch die OP-Kapazität deutlich ausgeweitet und zum anderen werden die sechs Haupt-OPs von ambulanten Eingriffen entlastet und stehen somit in erster Linie zur Versorgung der stationär behandelten Patienten zur Verfügung. Der wichtigste Faktor diese Kapazitäten entsprechend zu nutzen und damit auch die angestrebte Leistungssteigerung zu realisieren sind nicht die Patienten – hier gehen wir davon aus, dass ein ausreichender Bedarf an operativer Versorgung vorhanden ist – sondern die ausreichende Besetzung der Stellen mit entsprechendem Fachpersonal. Zusätzlich zu der Steigerung der operativen Leistungen ist eine Leistungssteigerung durch den Start der Akutgeriatrie ab dem 2. Quartal 2022 geplant.

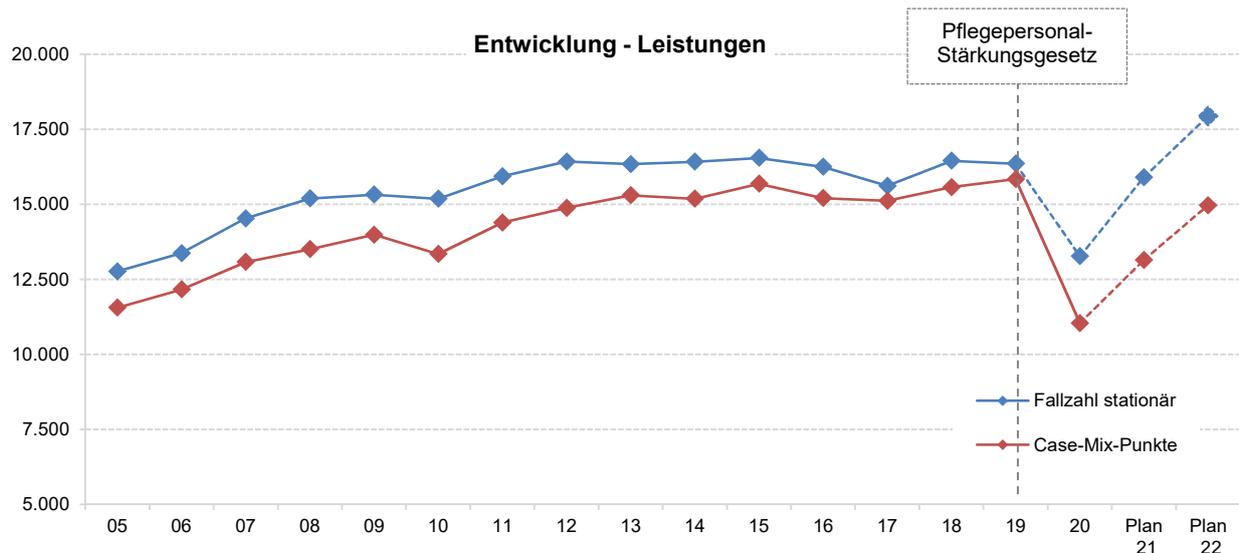


Abbildung: Entwicklung Leistungen

Jahr	Fallzahl	Case-Mix-	Case-Mix-Index	
2005	12.760	11.552,7	0,905	
2006	13.370	12.159,2	0,909	
2007	14.526	13.073,4	0,900	
2008	15.195	13.500,9	0,889	
2009	15.321	13.985,8	0,913	
2010	15.185	13.341,5	0,879	
2011	15.932	14.389,3	0,903	
2012	16.422	14.878,0	0,906	
2013	16.336	15.299,4	0,937	
2014	16.418	15.184,0	0,925	
2015	16.545	15.681,8	0,948	
2016	16.244	15.202,7	0,936	
2017	15.616	15.114,8	0,968	
2018	16.450	15.571,8	0,947	
2019	16.352	15.838,4	0,969	
2020	13.265	11.038,7	0,832	Pflegepersonal-Stärkungsgesetz ab 2020
Plan 2021	15.902	13.145,0	0,827	
Plan 2022	17.939	14.965,0	0,834	

Seit dem Jahr 2012 konnten im Gegensatz zu den Fallzahlen die Case-Mix-Punkte nur noch leicht gesteigert werden. Dies ist dem Umstand geschuldet, dass in diesem Zeitraum die durchschnittliche Fallschwere weiter zugenommen hat (Abbildung: Entwicklung Case-Mix-Index). Leichte Fälle, die inzwischen ambulant versorgt werden, konnten durch schwerere Fälle ersetzt werden.

Aufgrund des Pflegepersonal-Stärkungsgesetzes wurde in 2020 die Krankenhausvergütung auf eine Kombination von Fallpauschalen und einer Pflegepersonalkostenvergütung (separates Pflegebudget) umgestellt. Dies bedeutet, dass die Pflegepersonalkosten aus den Fallpauschalen ausgegliedert wurden. Aus diesem Grund ist der Case-Mix-Index ab dem Jahr 2020 gesunken.

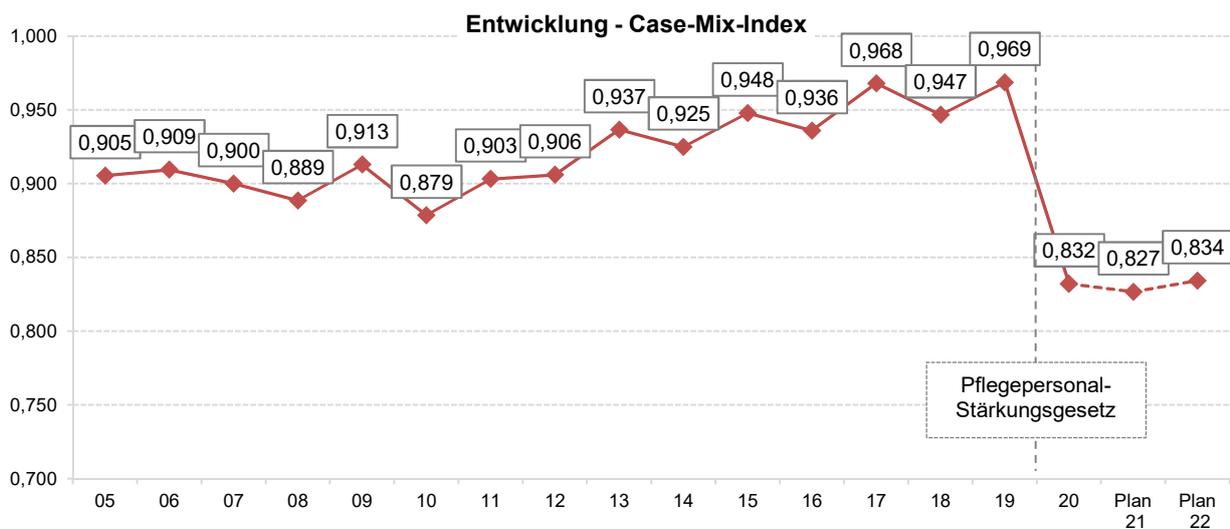


Abbildung: Entwicklung Case-Mix-Index

In der langfristigen Betrachtung ist die durchschnittliche Verweildauer, trotz deutlich steigender Patientenschwere und Abwanderung sogenannter einfacher Fälle in die ambulante Versorgung, seit dem Jahr 1997 deutlich rückläufig. Dies bedeutet, dass bei unveränderter Anzahl an Planbetten mehr Patienten stationär versorgt werden können. Seit dem Jahr 2013 ist eine Stabilisierung bei etwa 5,5 Tagen zu sehen (Abbildung: Entwicklung Verweildauer).

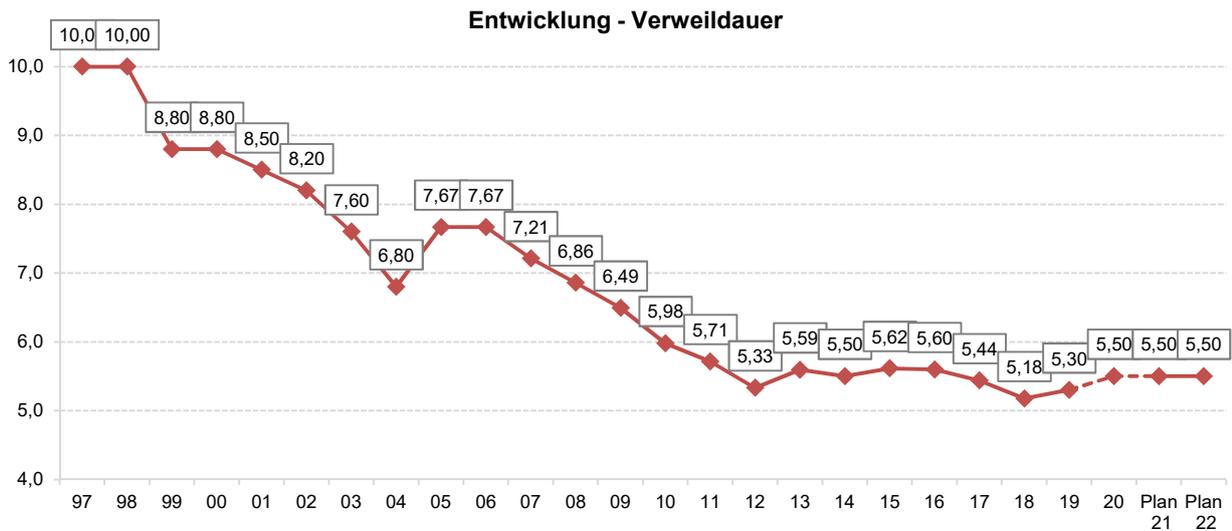


Abbildung: Entwicklung Verweildauer

Entwicklung: Personal

Personalkennzahlen (inklusive proMED)

Die Zahl der Mitarbeiter im Klinikum Landkreis Erding hat sich in den letzten Jahren, einhergehend mit den Leistungssteigerungen, kontinuierlich nach oben entwickelt (Abbildung: Entwicklung Vollkräfte). Auch strukturelle Vorgaben zur Mindestbesetzung in der Pflege und vor allem die volle Re-Finanzierung von zusätzlichen Pflegestellen ab dem Jahr 2019 haben zu dieser Entwicklung beigetragen.

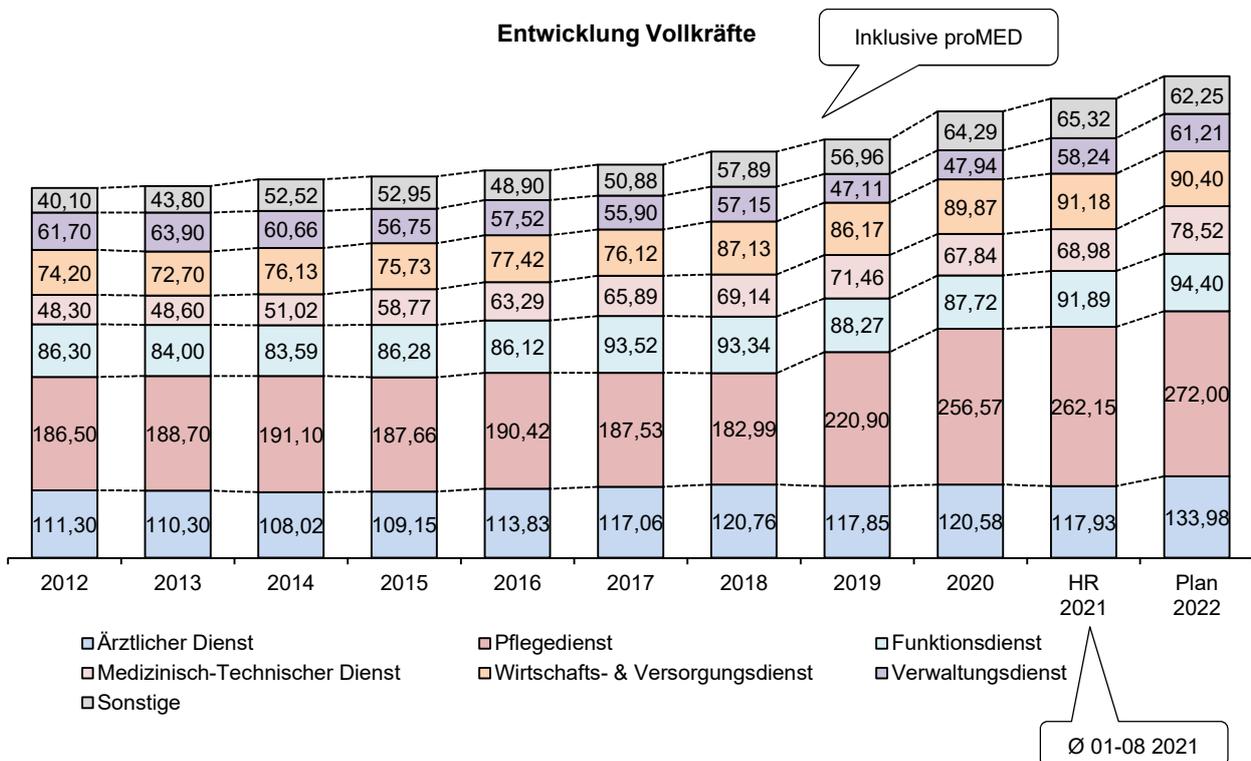


Abbildung: Entwicklung Vollkräfte

Wichtige Personalien

Bereits in der zweiten Jahreshälfte 2021 wurden wichtige personelle Änderungen durchgeführt, welche sich jedoch erst in 2022 vollständig auf das Leistungsgeschehen niederschlagen.

Insbesondere mit der Hauptabteilung für Urologie unter dem neuen Chefarzt Herrn Dr. Thomas-Daniel Vogt sowie dem neuen Chefarzt für Innere Medizin mit Schwerpunkt Gastroenterologie Herrn Dr. Gernot Berthold wird eine deutliche Leistungssteigerung gegenüber der Vor-Corona Zeit erwartet.

Auch in 2022 stehen weitere wichtige personelle Änderungen an. Herr Dr. Ludwig Rudolf wird zum 31.01.2022 altersbedingt ausscheiden. Seine Nachfolge soll zum 01.02.2022 als leitender Arzt der Inneren Medizin der Klinik Dorfen Herr Ulrich Exner antreten.

Zum 01.04.2022 soll Frau Dr. Nicole Reuper ihren Dienst als leitende Ärztin der neu zu etablierenden Abteilung für Altersmedizin (Akutgeriatrie) aufnehmen und somit zur Sicherung des Standortes, zur Erweiterung des Leistungsportfolios, sowie zur wirtschaftlichen Stabilisierung des Klinikum Landkreis Erding beitragen.

Zum Ende des Jahres 2021 hat der neue kaufmännische Direktor Herr Dr. Jan Güssow seine Tätigkeit aufgenommen. Mit ihm sollen in 2022 Konzepte geplant, etabliert und umgesetzt werden, die zur wirtschaftlichen Gesundung des Unternehmens führen. Für Februar 2022 ist hierfür eine Strategietagung mit den Mitgliedern des Krankenhausausschusses vorgesehen.

Projekte

Auch in 2022 sind eine Reihe von Projekten geplant. Für die Abteilung Innere Medizin mit Schwerpunkt Gastroenterologie soll der komplette Endoskopie-Gerätepark erneuert werden. Zur besseren Übersicht und Kontrolle der Verteilung der Erlöse und den dazu korrespondierenden Kosten soll eine sogenannte Trennungsrechnung eingeführt werden.

Die über das Krankenhauszukunftsgesetz gemachten Anträge sollen nach und nach ab 2022 umgesetzt werden. Wichtigste Projekte dabei sind die Etablierung des elektronischen Diktats, das Angebot eines elektronischen Patientenportals, die elektronische Patientenaufklärung, ein integriertes Medikationstool, die Ausweitung der Implementierung der Arbeitsablaufsteuerung sowie die digitale Vernetzung der Intensivstation des OP-Bereichs mit der Station und der Notaufnahme. Diese digitalen Projekte sein jedoch nur exemplarisch genannt. Insgesamt sind für 2022 über 60 EDV-Projekte (Software- und Hardwareoptimierungen, sicherheitsrelevante Maßnahmen) geplant.

Von Seiten der Personalabteilung sind die Projekte zur Etablierung des Fahrradleasings und die Umsetzung der Leistungsorientierten Beurteilung geplant.



Erfolgsplan 2022

Klinikum Landkreis Erding

1. GuV-Übersicht

Gliederungspunkt	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
1. Erlöse – Krankenhausleistungen	67.402.131	66.888.300	75.217.951
2. Erlöse – Wahlleistungen	1.351.241	1.270.748	1.420.675
3. Erlöse – ambulante Leistungen	2.370.644	1.979.711	2.185.000
4. Erlöse – Nutzungsentgelte der Ärzte	513.261	550.000	485.000
4.a Erlöse – Umsatzerlöse nach §277 HGB	2.170.936	2.420.142	2.256.232
Umsatzerlöse	73.808.213	73.108.901	81.564.858
5. Bestandsveränderungen	175.000	0	0
6. Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand [...]	4.546.702	4.076.231	5.173.055
8. Sonstige betriebliche Erträge	1.908.511	2.708.500	3.259.065
Betriebliche Erlöse	80.438.426	79.893.632	89.996.978
9. Personalaufwand	53.931.260	55.688.578	62.400.493
10.a Aufwendungen Roh-, Hilfs-, & Betriebsstoffe	15.098.364	13.529.800	14.775.953
10.b. Aufwendungen bezogene Leistungen	7.620.251	8.067.669	7.643.229
Betriebliche Aufwendungen	76.649.874	77.286.047	84.819.675
Zwischenergebnis I	3.788.552	2.607.585	5.177.303

Gliederungspunkt	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
11. Erträge – Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	1.359.675	1.300.000	1.405.167
12. Erträge – Einstellung von Ausgleichsposten [...]	0	3	3
13. Erträge – Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten [...]	2.768.300	2.690.543	3.642.964
14. Erträge – Auflösung des Ausgleichspostens [...]	123.442	123.442	123.442
15. Aufwendungen - Zuführung zu Sonderposten [...]	1.359.675	508.900	570.738
16. Aufwand - Zuführung zu Ausgleichsposten [...]	0	0	0
17. Aufwand für nach KHG geförderte Nutzung [...]	0	792.100	730.262
18. Aufwendungen für nach KHG [...]	0	0	0
19. Aufwand – Auflösung der Ausgleichsposten [...]	0	0	0
20.a AfA gefördert	2.891.320	2.813.988	3.871.576
20.b AfA nicht gefördert	952.766	820.077	1.032.048
21. Sonstige betriebliche Aufwendungen	8.471.115	7.855.762	9.081.175
Zwischenergebnis II (= EBIT)	-5.634.907	-6.069.254	-4.936.920
22. Erträge – Beteiligungen	0	0	0
23. Erträge – andere Wertpapiere & Ausleihungen [...]	0	0	0
24. Sonstige Zinsen & ähnliche Erträge	12.753	9.000	6.500
25. Abschreibungen auf Finanzanlagen & Wertpapiere [...]	0	0	0
26. Zinsen & ähnliche Aufwendungen	94.528	91.005	126.005
27. Steuern	26.808	70.500	89.500
Jahresergebnis	-5.743.489	-6.221.759	-5.145.925
nachrichtlich: operatives Ergebnis	-2.007.036	-3.953.368	-2.495.381

2. GuV-Konten

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
1. Erlöse - Krankenhausleistungen			
40200 Erlöse - vorstationäre Behandlung	305.955	320.000	332.000
40210 Erlöse - nachstationäre Behandlung	961	1.000	1.440
40300 Erlöse - Ausbildungszuschlag	254.996	0	0
xxxx Erlöse - Praxisanleitung	0	0	27.000
40400 Erlöse - Ausgleichsbeträge KHEntgG	4.153.926	0	0
40500 Erlöse - Ausgleichszahlungen §21 (7) KHG	6.639.864	0	0
40715 Erlöse - Zuschlag Pflege Förderung §4 (8) KHEntgG	102.895	0	0
40726 Erlöse - Qualitätssicherungszuschlag §17b KHG	1.088	0	1.000
40727 Erlöse - Hygienezuschlag	4.030	140.000	140.000
40728 Erlöse - Flying Interventionalist FIT Zuschlag	1.335	1.800	1.500
40729 Erlöse - Zuschlag persönliche Schutzausrüstungen	486.600	0	0
40800 Erlöse - DRG-Grundbetrag	41.436.838	49.134.160	54.842.009
40801 Erlöse - DRG-Grundbetrag Abgrenzung Pflegeerlöse	298	0	0
40810 Erlöse - Abschlag Unterschreitung GVD	-1.698.327	0	0
40820 Erlöse - Abschlag Verlegung	-565.912	0	0
40830 Erlöse - Zuschlag Überschreitung GVD	1.195.879	0	0
40835 Erlöse - Versorgungszuschlag	0	0	0
40836 Erlöse - Pflegezuschlag §8 (10) KHEntgG	2.078	0	0
40837 Erlöse - Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG)	11.815.824	15.341.165	17.694.722
40838 Erlöse - Zuschlag voll-/teilstationär §8 (11) KHEntgG	159.318	0	0
40841 Erlöse - Zu-/Abschlag Erlösausgleich §5 Absatz 4 KHEntgG	22.313	0	0
40842 Erlöse - Abschlag Mehrleistung	125	0	0
40843 Erlöse - Zuschlag übergreifendes Fehlermeldesystem	2.667	3.450	3.320
40844 Erlöse - Abschlag Fixkostendegression	-5.327	0	0
40845 Erlöse - Zuschlag Verbesserung Vereinbarkeit PFB	14.204	10.000	10.560
40846 Erlöse - Zuschlag Teilnahme Notfallversorgung	127.207	153.000	459.000
40900 Erlöse - Zusatzentgelt Bluter	7.136	500	2.900
40920 Erlöse - Zusatzentgelt Anlage 2	890.124	290.000	330.000
40930 Erlöse - Zusatzentgelt Anlage 3	591.779	15.000	5.000
40940 Erlöse - Abrechnung außerhalb Budget	15.694	20.000	20.000
40941 Erlöse - Pflegeleistung außerhalb Budget	2.540	0	1.200
40945 Erlöse - Abrechnung Ästhetik (19%/16%)	100.942	2.000	0
40950 Erlöse - Zusatzentgelt Anlage 4	941.756	730.000	660.000
40960 Erlöse - NUB	21.031	25.000	25.000
40970 Erlöse - teilstationäre Behandlung	494.892	700.000	660.000
40981 Erlöse - Entlassungsbriefe BG	1.272	1.225	1.300
<i>Σ periodenfremde Konten</i>	-123.872	0	0
Σ	67.402.131	66.888.300	75.217.951

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
2. Erlöse - Wahlleistungen			
41000 Erlöse Wahlleistung – manuelle Errechnung (stationär)	958.208	835.848	900.000
41010 Erlöse Wahlleistung – stationäre Honorarverwaltung	4.299	4.000	4.000
41111 Erlöse Wahlleistung - 1-Bett Zimmer	240.230	245.000	330.000
41112 Erlöse Wahlleistung - 2-Bett Zimmer	8.171	0	0
41306 Erlöse Wahlleistung - Begleitperson med. notwendig	4.275	3.500	3.500
41307 Erlöse Wahlleistung - Begleitperson (5% /7% / 19%)	29.510	31.500	55.000
41308 Erlöse Wahlleistung - Hotelleistung (5% /7% / 19%)	704	900	175
41402 Erlöse Wahlleistung - Patientenentertainment (19%/16%)	87.278	135.000	110.000
<i>Σ periodenfremde Konten</i>	18.566	15.000	18.000
Σ	1.351.241	1.270.748	1.420.675
3. Erlöse - ambulante Leistungen des Krankenhauses			
42002 Erlöse ambulante Leistung - Notfallambulanz	599.577	500.000	580.000
42003 Erlöse ambulante Leistung - Physikalische Therapie (19%/16%)	184.131	165.000	180.000
42006 Erlöse ambulante Leistung – Podologie (19%/16%)	61.115	40.000	55.000
42007 Erlöse ambulante Leistung – Logopädie (19%/16%)	28.292	26.500	25.000
42008 Erlöse ambulante Leistung – Ergotherapie (19%/16%)	15.801	16.500	15.000
42200 Erlöse ambulante Leistung - ambulante Operationen	209.808	245.000	300.000
42203 Erlöse ambulante Leistung - ambulante Eingriffe SZ (19%/16%)	12.272	1.000	5.000
42204 Erlöse ambulante Leistung – amb. Diagnostik SZ (16%/19%)	416	630	0
42205 Erlöse ambulante Leistung - Coolsculpting (16%/19%)	790	0	0
42210 Erlöse amb. Leistung – Wahlleistung	1.019.401	904.716	900.000
42500 Erlöse ambulante Leistung - Konsile xxxx	91.845	55.000	90.000
42501 Erlöse ambulante Leistung - Röntgenleistungen	3.241	4.000	2.500
42504 Erlöse ambulante Leistung - Blutalkohol (16%/19%)	9.532	10.365	8.500
42601 Erlöse ambulante Leistung - Gutachten (16%/19%)	6.279	6.000	4.000
<i>Σ periodenfremde Konten</i>	128.142	5.000	20.000
Σ	2.370.644	1.979.711	2.185.000
4. Nutzungsentgelte der Ärzte			
43010 NE - WL stationär manuelle Errechnung	51.789	50.000	50.000
43030 NE - Kooperationspartner	165.342	200.000	130.000
43100 NE - KV-Ärzte §120 SGB V	26.184	10.000	10.000
43110 NE - Ambulanzerstattung	197.839	120.000	150.000
43301 NE - Belegärzte stationär	17.931	15.000	10.000
43320 NE - Belegärzte ambulant	4.768	5.000	5.000
<i>Σ periodenfremde Konten</i>	49.407	150.000	130.000
Σ	513.261	550.000	485.000
4.a Umsatzerlöse eines Krankenhauses §277 HGB			
42600 Erträge - Attest Pflegeleistung (5%/7%)	843	1.000	1.000
44100 Erstattung - Vermietung PWG Mitarbeiter	250.123	310.000	310.000
44200 Erstattung - Verpflegung Mitarbeiter (5%/7%/19%)	23.245	30.000	30.000
44300 Erstattung - Verkauf FFP2 Masken Mitarbeiter (19%)	0	0	0

Konto	IST 2020	Plan 2021	Plan 2022
	€	€	€
44415 Erstattung - Verpflegung Externe Gäste (5%/7%/19%)	11.769	25.000	20.000
44420 Erstattung - Lehrgangskosten	26.684	62.000	60.000
45010 Erträge - Küche (5% /7% / 16% /19%)	4.687	1.000	1.000
45011 Erträge - Küche Bewirtungskosten intern	10.546	4.500	0
45209 Erträge - medizinische Kühlung (19%)	9.522	10.000	10.000
45210 Erträge - Leichenschau	9.912	10.000	11.000
45211 Erträge - Studien (P 16%/19%)	9.144	5.000	4.000
57000 Erträge - Vermietung PWG Betriebsfremde	3.434	10.000	7.000
57001 Erträge - Vermietung Parkplätze (P 16%/19%)	55.295	57.000	57.000
57002 Erträge - Vermietung PWG kurzfristig (5%/7%)	1.957	1.000	1.702
57003 Erträge - Erbbauzins/Erbpacht	9.800	9.800	9.800
57004 Erträge - SAT-Gebühren PWG (16%/19%)	2.783	4.000	1.500
57020 Erträge - Vermietung & Verpachtung	313.853	330.000	280.000
57021 Erträge - Vermietung & Verpachtung (16%/19%)	16.705	50.000	30.000
57400 Erträge - Reinigungskosten (16%/19%)	49.549	45.000	45.000
57500 Erträge - Aufbereitung Sterilgut (16%/19%)	28.354	28.000	30.000
57510 Erträge - Kooperation Einkauf (5%/7%/16%/19%)	58.375	40.000	25.000
57520 Erträge - Verrechnung Sachkosten (5%/7%/16%/19%)	87.894	73.000	60.000
57521 Erträge - Verrechnung Personalkosten xxxx	0	0	0
57530 Erträge - Entnahme Nabelschnurblut (16%/19%)	334	400	400
57800 Erträge - Lieferung InEK-Daten (16%/19%)	59.942	45.000	45.000
57901 Erträge - Verrechnung Personal proMED / MVZ	216.027	125.000	186.000
57902 Erträge - Beglaubigungen	0	0	500
57905 Erträge - Rückvergütung Sonstige	4.736	8.000	7.000
57906 Erträge - Rückvergütung Medizinischer Bedarf	109.266	100.000	90.000
57907 Erträge - DRG-Systemzuschlag	22.221	22.000	22.600
57908 Erträge - Qualitätssicherung	14.958	18.000	17.000
57912 Erträge - Zuschlag Gemeinsamer Bundesausschuss	29.965	30.000	30.000
57914 Erträge - Nebenkostenabrechnung (P 16%/19%)	86.483	90.000	60.000
57915 Erträge - Mahn- & Bearbeitungsgebühren	1.630	5.000	4.000
57916 Erträge - MD Aufwandsentschädigung	289.500	385.392	384.750
57917 Erträge - Verkauf Therapiezentrum (16%/19%)	230	400	400
57918 Erträge - Verkauf Werbeartikel KLE (16%/19%)	217	200	200
57920 Erträge - Parkgebühren (16%/19%)	159.059	250.000	250.000
57921 Erträge - Internetterminal & Münztelefon (16%/19%)	114	150	0
57924 Erträge - TEMPiS-Zentrumzuschlag	71.929	77.000	70.000
57925 Erträge - Kostenpauschale ZUZ §43b SGB V	935	800	880
57927 Erträge - Servicepauschale (16%/19%)	1.999	3.000	5.000
57928 Erträge - externe Dienstleistungen (16%/19%)	3.851	3.000	3.000
57929 Erträge - Flying Interventionalist §11 (1) KHEntgG	109.172	145.000	80.000
57940 Erträge - Kaffeeautomat (19%)	3.183	5.000	5.000
∑ periodenfremde Konten	714	500	500
∑	2.170.936	2.420.142	2.256.232
∑ Operative Erlöse - Umsatzerlöse	73.808.213	73.108.901	81.564.858

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
5. Bestandsveränderungen			
55100 Bestandsveränderung - FP-Überlieger	175.000	0	0
Σ	175.000	0	0
6. Andere aktivierte Eigenleistungen			
Σ	0	0	0
7. Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand [...]			
47201 Lehrpersonalzuschuss KP/KPH-Schule	428.243	263.000	280.000
47310 Ausbildungsbudget - Zahlungen Ausgleichsfonds	2.945.004	2.135.000	1.300.000
47311 Ausbildungsbudget - Zahlungen Pflegeausbildungsfonds	452.839	1.653.231	3.593.055
47320 Zuwendungen Dritter - Förderung der Geburtshilfe	-10.093	25.000	0
47330 Zuwendungen Dritter - Covid-19	630.709	0	0
59176 PE - Ausbildungsbudget (47310)	100.000	0	0
Σ	4.546.702	4.076.231	5.173.055
8. Sonstige Betriebliche Erträge			
52010 Erträge - Abgang Eigenmittel	652	500	2.500
54000 Erträge - Auflösung Rückstellung	382.722	0	0
57810 Erträge - Abzug Vorsteuer (5%/7%/16%/19%)	20.376	55.000	55.000
57900 Erträge - Sonstige	22.756	30.000	35.000
57904 Erträge - Sonstige (16%/19%)	16.947	15.000	15.000
57930 Erträge - Personalkostenerstattung	1.052.903	750.000	800.000
57931 Erträge - Kooperation Ausbildung	187.541	90.000	85.000
57932 Erträge - Zuzahlung Kfz-Nutzung d. Mitarbeiter	3.120	0	1.440
57950 Erträge - Fehlbetragsausgleich	0	1.600.000	2.093.125
59110 Erträge - Rückflüsse Schadensabwicklung	13.130	10.000	16.000
59120 Erträge - abgeschriebene Forderungen	1.495	3.000	3.000
Σ <i>periodenfremde Konten</i>	153.332	150.000	150.000
59200 Spenden & ähnliche Zuwendungen	53.536	3.000	1.000
59220 Sponsoring (P 19%)	0	2.000	2.000
Σ	1.908.511	2.708.500	3.259.065
Σ Betriebliche Erlöse	80.438.426	79.893.632	89.996.978
9. Personalaufwendungen			
xx000 Ärztlicher Dienst	15.131.269	15.634.130	18.304.624
xx010 Pflegedienst	15.900.951	15.541.165	18.247.883
xx020 Medizinisch Technischer Dienst	4.426.320	4.753.950	5.360.417
xx030 Funktionsdienst	6.282.664	6.654.309	7.083.212
xx050 Wirtschafts- & Versorgungsdienst	355.859	364.364	361.146
xx060 Technischer Dienst	999.815	1.107.854	1.161.150
xx070 Verwaltungsdienst	3.342.908	4.398.298	4.394.549
xx080 Sonderdienst	256.084	239.570	183.295
xx090 KP- & KPH-Schüler	2.687.160	3.069.819	3.326.732
xx100 Personal der Ausbildungsstätten	1.349.764	1.530.828	1.526.256

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
xx110 Sonstiges Personal	155.375	80.727	79.229
∑ LGB, SV, AV	50.888.168	53.375.014	60.028.493
60300 Anpassung RSt - Zeitzuschläge Dezember	397.048	420.000	435.000
60320 Anpassung RSt - Zielvereinbarung (Boni)	24.278	90.000	42.000
63120 Beihilfeversicherung	54.139	29.000	50.000
63130 Versorgungsumlage	72.285	80.000	90.000
64140 Zuwendungen Mitarbeiter	51.429	15.000	15.000
64145 Förderung der Betriebsgemeinschaft	226	10.000	10.000
64150 Personalkosten - diverse Abgrenzungen	-42.008	0	0
64160 Sonstige Personalaufwendungen	442.323	320.000	200.000
64180 Anpassung RSt - Urlaub	198.296	0	0
64181 Anpassung RSt - Überstunden	81.161	0	0
64183 Anpassung RSt - Dienstjubiläum	1.946	0	0
64184 Anpassung RSt - §18 TVöD	388.977	220.000	300.000
64185 Anpassung RSt - Altersteilzeit	121.170	50.000	150.000
64195 Abfindungen	46.538	0	0
64200 Privatliquidationen & Beteiligungen	1.069.821	979.564	1.000.000
∑ periodenfremde Konten	135.464	100.000	80.000
∑	53.931.260	55.688.578	62.400.493

10.a Aufwand für Roh-, Hilfs-, & Betriebsstoffe			
65000 Lebensmittel	573.741	700.000	700.000
65010 Lebensmittel - medizinische Nahrung	8.839	9.000	9.000
66000 Med-Bedarf - Arzneimittel	1.415.500	-	-
66020 Med-Bedarf - Blut xxx	266.265	-	-
66030 Med-Bedarf - Verbandmittel	122.331	-	-
66040 Med-Bedarf - Verbrauchsmaterial ärztlich/pflegerisch	2.755.175	-	-
66050 Med-Bedarf - Gebrauchsgüter	159.016	-	-
66060 Med-Bedarf - Narkose & OP	1.797.698	-	-
66070 Med-Bedarf - Röntgen- & Nuklearmedizin	164.540	-	-
66080 Med-Bedarf - Labor	404.567	-	-
66081 Med-Bedarf - Fremdlabor Vertrag	1.038.738	-	-
66100 Med-Bedarf - EKG, EEG & Sonographie	56.046	-	-
66110 Med-Bedarf - Therapiezentrum	8.066	-	-
66120 Med-Bedarf - Apotheke & Desinfektionsmaterial	57.784	-	-
66130 Med-Bedarf - Implantate	2.913.563	-	-
66150 Med-Bedarf - Dialyse	78.167	-	-
66170 Med-Bedarf - Sonstiges	104.280	-	-
66200 Med-Bedarf - Bestandsveränderung	204.094	-	-
∑ Medizinischer Bedarf	11.545.829	10.700.000	11.982.153
67000 Wasser	59.702	66.000	65.000
67010 Abwasser	65.482	71.000	70.000
67100 Energie - Strom	730.278	745.000	710.000
67110 Energie - Fernwärme Erding	235.776	187.000	220.000
67120 Energie - Fernwärme Dorfen	57.655	58.000	60.000
67200 Brennstoff - Heizöl	1.291	8.000	4.000

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
67220 Brennstoff - Gas	185.123	227.000	225.000
∑ Wasser, Energie, Brennstoffe	1.335.306	1.362.000	1.354.000
68000 Reinigungs- & Desinfektionsmittel	218.103	200.000	200.000
68030 Haushaltsverbrauchsartikel	75.888	78.000	78.000
68050 Treibstoffe & Schmiermittel	10.970	15.000	14.000
68060 Pflege Garten & Außenanlagen	45.787	44.000	40.000
68070 Kultureller Sachaufwand	4.068	800	800
68080 Sonstiger Wirtschaftsbedarf	43.513	37.000	35.000
68901 Sonstiger Wirtschaftsbedarf - Textilien	17.545	20.000	20.000
68902 Sonstiger Wirtschaftsbedarf - Geschirr	14.865	21.000	18.000
68903 Sonstiger Wirtschaftsbedarf - Wahlleistung	3.856	7.500	7.000
68904 Sonstiger Wirtschaftsbedarf – Technik / Med. Technik	15.582	11.000	15.000
69601 Aufwand - DRG-Systemzuschlag & G-BA	64.982	67.500	60.000
69602 Aufwand - Konzept Wahlleistung	32.117	0	0
72050 Instandhaltung - Vermietung	908.698	100.000	100.000
78213 Miete - Patientenentertainment (16%/19% VSt)	126.190	120.000	120.000
78299 Aufwand - Kooperation Einkauf (5%/7% / 16%/19% VSt)	52.487	37.000	23.000
∑ Wirtschaftsbedarf	1.634.649	758.800	730.800
∑	15.098.364	13.529.800	14.775.953

10.b Aufwendungen für bezogene Leistungen			
60011 Vergütung - Pflegedienst xxxx	276.402	245.000	250.000
60013 Vergütung - FSJ	37.140	32.000	50.000
60031 Vergütung - Funktionsdienst xxxx	105.848	125.000	100.000
60132 Ausbildungskosten OTA/ATA	67.549	75.000	75.000
60140 Honorar - Hebammen	220.525	197.000	220.000
68124 Honorar - externes Personal Pflege/MTD/Funktion	356.752	280.000	100.000
68125 Honorar - externes Personal nicht med. Bereich	12.345	20.000	15.000
∑ Externes Personal	1.076.561	974.000	810.000
66180 Honorar - xxxx	218.973	250.000	175.000
66181 Honorar - Arbeitsmedizinischer Dienst	103.827	110.000	115.000
66183 Kooperation - Kernspintomograph xxxx	48.090	0	0
66184 Kooperation - xxxx	95.607	97.520	99.470
66185 Honorar - xxxx	23.655	25.000	50.000
66186 Kooperation xxxx	206.611	222.000	150.000
66187 Kooperation - xxxx	6.412	10.000	10.000
66188 Kooperation - xxxx	112.986	111.111	9.259
66189 Kooperation - xxxx	88.398	84.000	85.000
66191 Kooperation - xxxx	305.898	492.000	492.000
66192 Kooperation - xxxx	125.954	135.000	125.000
66194 Kooperation - xxxx	98.737	120.000	80.000
∑ Kooperationen	1.435.149	1.656.631	1.390.729
66010 Kosten Lieferapotheke	72.098	80.000	65.000
66091 Fremdlabor - Pathologie	343.129	320.000	380.000
66092 Fremdlabor - Sonstige	59.111	45.000	48.000
66160 Krankentransporte	76.892	100.000	85.000

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
66179 Honorar - xxxx	34.490	45.000	50.000
66190 Qualitätssicherung	15.834	14.500	14.500
68100 Dienstleistung durch Dritte - Basisbereich	8.261	225.000	25.000
68101 Zertifizierung	40.085	30.000	30.000
68110 Wäschereinigung - durch externen Betrieb	717.304	750.000	750.000
68120 Fahrdienst	25.073	25.000	25.000
68127 Kooperation Logistikversorgung	323.281	325.000	325.000
70000 Kosten Dienstleistungsvertrag proMED	3.343.274	3.477.538	3.645.000
∑ Sonstige bezogene Leistungen	5.058.832	5.437.038	5.442.500
70250 proMED - Wirtschafts- & Versorgungsdienst	0	0	0
70260 proMED - Technischer Dienst	104.576	0	0
70270 proMED - Verwaltungsdienst	2.908	0	0
70281 proMED - Sonderdienst	30.357	0	0
∑ Personalkosten proMED LGB, SV, AV	137.841	0	0
70290 proMED - Sonstige Personalkosten	21.739	0	0
70310 proMED - Jahressonderzahlung/§18 TVöD	-30.954	0	0
70330 proMED - Sonstige Verrechnungen	10.054	0	0
70394 proMED - Rückstellung Urlaub	-74.424	0	0
70395 proMED - Rückstellung Überstunden	-11.174	0	0
70396 proMED - Rückstellung Dienstjubiläum	-3.375	0	0
70397 proMED - Rückstellung Altersteilzeit	0	0	0
∑ Sonstige Personalkosten proMED	-88.132	0	0
∑	7.620.251	8.067.669	7.643.229
∑ Betriebliche Aufwendungen	76.649.874	77.286.047	84.819.675
∑ Zwischenergebnis I	3.788.552	2.607.585	5.177.303
11. Erträge - Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen			
46040 Fördermittel - Infrastruktur	0	0	0
46050 Fördermittel - Pauschale Fördermittel §9 Absatz 3 KHG	1.355.406	507.900	674.905
46060 Fördermittel - Abgang gefördertes Anlagevermögen	4.269	0	0
46120 Fördermittel - Schließung/Umstellung §9 (2) KHG	0	0	0
46140 Fördermittel - Pauschale Fördermittel §9 Finanzierung Leasing	0	792.100	730.262
47100 Zuwendung Dritter Investitionen	0	0	0
∑	1.359.675	1.300.000	1.405.167
12. Erträge - Einstellung von Ausgleichsposten [...]			
48100 Erträge Ausgleichsposten - Eigenmittelförderung	0	3	3
∑	0	3	3
13. Erträge - Auflösung Sonderposten / Verbindlichkeiten [...]			
49000 SoPo - Einzelförderung §9 Absatz 1 KHG	1.441.375	1.309.760	1.306.856
49010 Erträge SoPo - PFM §9 Absatz 3 KHG	879.285	933.681	983.138
49100 Erträge SoPo - Zuschüsse öffentliche Hand	65.562	65.563	65.563
49300 Erträge SoPo - Zuwendungen KHZG	0	0	455.051

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
49301 Erträge SoPo - Zuwendungen Infrastruktur	0	0	655.061
49400 Erträge SoPo - Zuwendungen Dritter	45.270	45.359	177.296
49500 Erträge SoPo - Gewinnrücklagen	336.808	336.180	0
Σ	2.768.300	2.690.543	3.642.964
14. Erträge - Auflösung des Ausgleichspostens [...]			
49200 Erträge Ausgleichsposten - Darlehensförderung	123.442	123.442	123.442
Σ	123.442	123.442	123.442
15. Aufwendungen - Zuführung zu Sonderposten [...]			
75250 Zuführung SoPo - PFM §9 Absatz 3 KHG	1.359.675	507.900	569.738
75600 Zuführung SoPo - Zuwendungen Dritter	0	1.000	1.000
Σ	1.359.675	508.900	570.738
16. Aufwand - Zuführung zu Ausgleichsposten [...]			
Σ	0	0	0
17. Aufwand für KHG geförderte Nutzung [...]			
77100 Miete, Pacht & Leasing - geförderte Anlagegüter (PFM)	0	370.000	350.000
77110 Leasingverträge – xxxx (P 16% /19% VSt)	0	422.100	380.262
Σ	0	792.100	730.262
18. Aufwendungen für KHG [...]			
Σ	0	0	0
19. Aufwand - Auflösung der Ausgleichsposten [...]			
Σ	0	0	0
20.a AfA gefördert			
76000 AfA - Immaterielle Vermögensgegenstände	152.716	140.955	163.620
76110 AfA - geförderte Einrichtung vor KHG mit Eigenkapital finanziert	0	3	3
76120 AfA - geförderte Einrichtung mit Zuschüsse öffentlicher Hand	65.562	65.563	170.730
76125 AfA - mit Zuwendungen Dritter finanziert	45.270	45.359	177.296
76126 AfA - mit Zuwendungen KHZG finanziert	0	0	455.051
76127 AfA - mit Zuwendungen LRA Infrastruktur finanziert	0	0	655.061
76130 AfA - vor KHG mit nicht geförderten Darlehen finanziert	207.927	207.295	0
76140 AfA - Einzelförderung §9 Absatz 1 KHG	500.289	391.315	391.101
76142 AfA - FM 1./2. BA	941.086	918.445	915.755
76143 AfA - Eigenmittel 1. BA (Gewinn RL)	121.282	121.282	0
76144 AfA - PFM 1. BA (Gewinn RL)	6.796	6.796	0
76150 AfA - PFM §9 Absatz 3 KHG	726.146	792.726	819.517
76160 AfA - mit Darlehen gefördert §9 Absatz 2 KHG	123.442	123.442	123.442
76180 AfA - Sonstige Einrichtungen (nicht KH-Betrieb)	803	808	0
Σ	2.891.320	2.813.988	3.871.576
20.b AfA nicht gefördert			
76170 AfA - Sonderwertberichtigung	0	0	0

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
76175 AfA - Eigenmittel	746.719	614.000	826.000
76176 AfA - Eigenmittel 1./2. BA	114.300	114.300	114.300
76177 AfA - Eigenmittel 1./2. BA förderfähig	948	948	948
76190 AfA - Wohnbauten	90.799	90.829	90.800
Σ	952.766	820.077	1.032.048

21. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
69000 Büromaterial & Verwaltungsbedarf	63.392	65.000	66.000
69010 Formulare & Druckarbeiten	25.308	32.000	38.000
69020 Fachliteratur/-medien	25.146	30.000	30.000
69100 Porto-, Post- & Bankgebühren	64.768	60.000	60.000
69200 Fernsprech- & Internetgebühren	34.495	32.000	30.000
69210 Rundfunk- & Fernsehgebühren	9.787	12.000	11.000
69300 Reisekosten - Dienstreise	2.260	10.000	10.000
69301 Reisekosten - Fortbildung	19.096	25.000	25.000
69310 Reisekosten - nicht im KLE angestellte Personen	5.879	5.000	5.000
69400 Personalbeschaffungskosten	154.101	135.000	135.000
69500 Gerichts-, Anwalts- & Notargebühren	16.524	35.000	18.000
69510 Beratungs- & Prüfungsaufwand	166.423	170.000	244.000
69600 Beiträge an Organisationen	42.612	45.000	60.000
69700 Repräsentationsaufwand	93.993	110.000	140.000
69710 Bewirtungs- und Tagungskosten	645	5.000	5.000
69800 Kosten xxxx	54.309	55.000	60.000
69810 IT - Zubehör und Dienstleistungen	284.625	220.000	230.000
69811 IT - Wartungsverträge	779.560	850.000	870.000
69812 IT - Instandhaltung	38.525	35.000	35.000
69900 Sonstige Abrechnungsgebühren	10.482	11.000	10.000
69910 Verwaltungskosten xxxx	5.677	6.500	6.500
70010 Aufwand - Verrechnung Personalkosten xxxx	273.960	200.000	300.000
70900 Sitzungsgelder VWR/Kuratorium	420	4.500	0
72000 Instandhaltung - Grundstücke und Außenanlagen	7.238	13.493	10.000
72010 Instandhaltung - Gebäude	85.808	105.702	210.000
72020 Instandhaltung - Technische Anlagen	150.512	169.077	165.000
72030 Instandhaltung - Einrichtung und Ausstattung	177.105	111.728	150.000
72062 Instandhaltung - xxxx	697.839	1.400.000	2.093.125
72091 Instandhaltung - Wartungsverträge Technik	168.622	160.000	180.000
72130 Instandhaltung - Medizintechnik	506.688	500.000	500.000
72191 Instandhaltung - Wartungsverträge Medizintechnik	407.659	400.000	440.000
Σ Instandhaltung	2.201.470	2.860.000	3.748.125
72900 Gebrauchsgüter - nicht-medizinischer Bereich	16.002	13.000	16.000
73010 Umsatzsteuer	15.552	30.000	30.000
73100 Abfallentsorgung	150.323	150.000	150.000
73110 TÜV-Gebühren	19.081	16.000	16.000
73190 Sonstige Abgaben	5.764	5.500	5.500
xxxxx Strafzahlungen MD - Aufschlagszahlungen	0	0	290.250
73200 Versicherungen	940.399	920.000	630.000

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
76304 AfA - Forderungen ambulant	2.677	1.000	1.000
76305 AfA - Forderungen stationär	295.704	127.000	90.000
76306 AfA - Forderungen sonstige (P 16%/19%)	29.744	5.000	5.000
76307 AfA - Forderungen Wahlleistung	846	1.000	1.000
76309 AfA - Forderungen Ausland ambulant	3.466	2.500	2.500
76310 AfA - Forderungen Ausland stationär	29.991	3.000	3.000
76320 PWB - stationäre Forderungen	701.357	890.962	920.000
78100 Vergütung nebenamtliche Lehrkräfte	36.336	60.000	60.000
78110 Lehr-/Arbeitsmittel Schulen	1.773	5.000	5.000
78120 Kosten Praxisanleitung	58.931	50.000	163.500
78209 Miete - Nebenkosten	233.527	245.000	240.000
78210 Miete, Pacht & Leasing - nicht geförderte Anlagegüter	15.649	13.800	13.800
78211 Miete, Pacht und Leasing – gef. Anlagegüter (PFM)	545.888	0	0
78212 Miete, Pacht und Leasing - Leasingverträge (PFM)	420.043	0	0
78240 Fortbildung - nicht medizinischer Bereich	21.286	30.000	30.000
78241 Fortbildung - Ärzte Pflicht	17.051	13.000	13.000
78242 Fortbildung - Ärzte freiwillig	21.205	30.000	30.000
78243 Fortbildung - Pflege/MTD/Funktion	22.674	42.000	42.000
78290 Sonstige Aufwendungen	313.115	63.000	70.000
78291 Aufwand - RSt ausstehende Rechnungen	150.000	100.000	100.000
79102 Aufwand - Abgang Anlagevermögen Fördermittel	422	0	1.000
79110 Aufwand - Abgang Anlagevermögen Eigenmittel	3.698	0	0
<i>Σ periodenfremde Konten</i>	24.153	25.000	15.000
79400 Spenden & ähnliche Aufwendungen	1.000	1.000	1.000
Σ	8.471.115	7.855.762	9.081.175
Zwischenergebnis II (= EBIT)	-5.634.907	-6.069.254	-4.936.920
22. Erträge - Beteiligungen			
Σ	0	0	0
23. Erträge - andere Wertpapiere & Ausleihungen [...]			
Σ	0	0	0
24. Sonstige Zinsen & ähnliche Erträge			
51200 Erträge aus Zinsen - Forderungen	12.753	9.000	6.500
Σ	12.753	9.000	6.500
25. Abschreibungen auf Finanzanlagen & Wertpapiere [...]			
Σ	0	0	0
26. Zinsen & ähnliche Aufwendungen			
74000 Zinsen - Betriebsmittelkredite	73.646	60.000	100.000
74120 Zinsen - Wohnbauten	0	0	0
74150 Zinsen - Mietkautionen	3	5	5
74200 Zinsen - Steuern	0	1.000	1.000

Konto	IST 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €
74500 Zinsen - Rückstellungen	20.879	30.000	25.000
Σ	94.528	91.005	126.005
27. Steuern			
73000 Grundsteuer	4.925	4.500	5.000
73030 KFZ-Steuer	1.415	2.000	2.000
73040 Gewerbesteuer	8.900	25.000	33.000
73050 Körperschaftsteuer	10.966	32.000	42.000
73055 Solidaritätszuschlag	603	2.000	2.500
73060 Nachzahlung Steuerprüfung	0	5.000	5.000
Σ	26.808	70.500	89.500
28. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-5.743.489	-6.221.759	-5.145.925

Hinweise

- Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit sind nur Konten angezeigt, die im IST 2020 bebucht oder im Plan 2021/22 beplant sind
- Zur Datenschutz-Wahrung sind Konten-Bezeichnungen mit Personen- oder Firmennamen durch „xxxx“ anonymisiert

3. Erläuterungen

Die Planansätze 2022 wurden unter Berücksichtigung der aktuellen Struktur des Klinikums und unter Einbeziehung zukünftiger Entwicklungen gebildet. Nachfolgend zusammengefasst finden sich die wesentlichen Annahmen, die zur Bildung der Ansätze führten.

Exkurs: Corona-Pandemie

In der Planung 2022 wurde die Corona-Pandemie nur geringfügig berücksichtigt, da zum Zeitpunkt der Erstellung der Planung davon ausgegangen wurde, dass die Corona-Pandemie keinen bedeutenden Einfluss mehr haben wird. Die aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie zum derzeitigen Zeitpunkt und die damit verbundenen Unsicherheiten und Risiken führen nach interner Rücksprache zu keiner nachträglichen Anpassung.

zu 1 – Erlöse Krankenhausleistungen

Die Höhe der stationären Krankenhauslöhne ist – neben der Erbringung der Leistungen – hauptsächlich von zwei Komponenten abhängig: erstens der Höhe des sich jährlich verändernden Landesbasisfallwerts, der die Vergütung je erbrachter Leistung (Case-Mix-Punkt) regelt und zweitens dem Ergebnis der jährlichen Entgeltverhandlungen mit den Krankenkassen.

Die Entwicklung des Landesbasisfallwerts ist von Jahr zu Jahr sehr schwankend (Abbildung: Steigerungsraten Landesbasisfallwert Bayern), was die Planung erschwert, da er einen sehr großen Einfluss auf die Höhe der stationären Erlöse hat. Die Entgeltverhandlungen sind entscheidend dafür, inwieweit die kalkulierten Mehrleistungen von Seiten der Kostenträger (den Krankenkassen) anerkannt und damit vergütet werden.

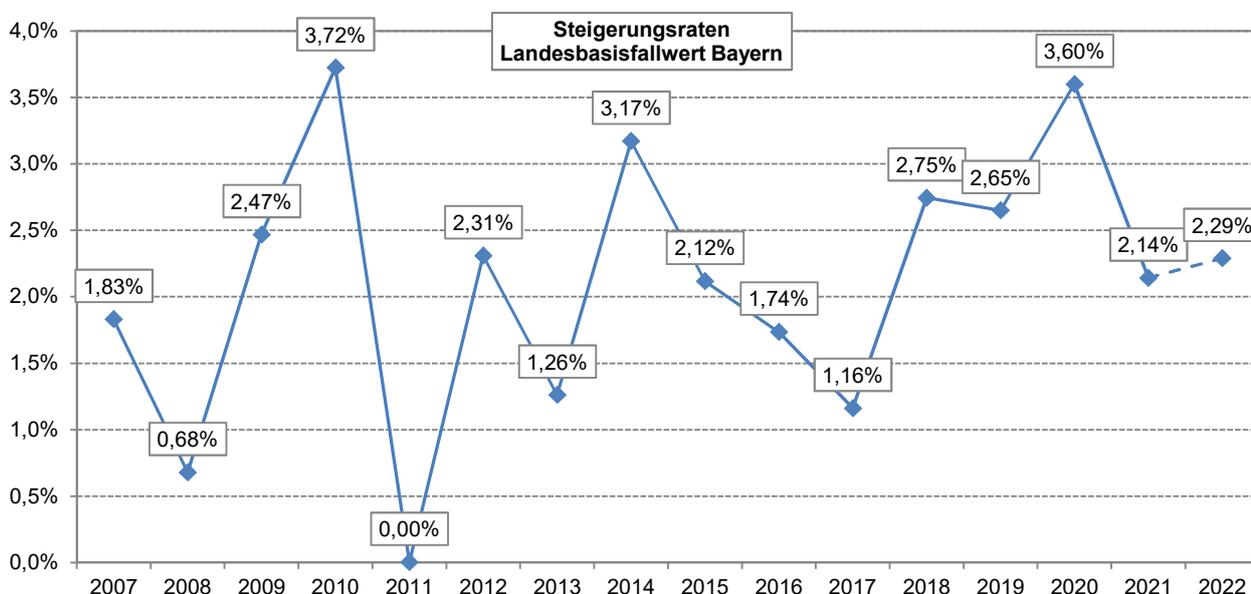


Abbildung: Steigerungsraten Landesbasisfallwert Bayern

Exkurs: „Pflexit“

Das in Deutschland im Jahr 2003 eingeführte DRG-Fallpauschalensystem, welches die Vergütung über Tagespflegesätze abgelöst hat, wurde im Jahr 2020 einem grundlegenden Wandel unterworfen. Aus den

bisherigen Fallpauschalen werden die für die Pflege am Bett anfallenden Kosten ausgegliedert und in einem von jedem Krankenhaus selbst zu verhandelndem Pflegebudget abgebildet.

Annahmen

Zentrale Größen

Landesbasisfallwert 2022 (→ <i>unbekannt</i>)	3.824,98 €
Case-Mix-Punkte – Vereinbarung 2021	12.880
Case-Mix-Punkte – übergeleitete Vereinbarung 2021 (→ <i>Annahme</i>)	12.873
Case-Mix-Punkte – Vereinbarung 2022 (→ <i>Annahme</i>)	14.965
<i>davon Case-Mix-Punkte – volle Vergütung (→ Annahme)</i>	12.873
<i>davon Case-Mix-Punkte – abschlagsfrei (Geriatric) (→ Annahme)</i>	300
<i>davon Case-Mix-Punkte - Mehrleistung: FDA (→ Annahme)</i>	1.792

zu 2 – Erlöse Wahlleistungen

Die Planung des Bereichs der stationären Wahlleistungen basiert auf Jahren vor Corona mit einem leichten Corona-Abschlag.

zu 3 – Erlöse ambulante Leistungen

Die Erlöse aus ambulanten Leistungen im Jahr 2022 orientieren sich an den Jahren vor Corona mit einem leichten Corona-Abschlag.

zu 4 – Nutzungsentgelte der Ärzte

Im Jahr 2022 ist im Bereich der Erlöse aus Nutzungsentgelten im Vergleich zum Plan 2021 und den Vorjahren, insbesondere aufgrund des Weggangs der Belegärztin, ein Rückgang zu erwarten.

zu 4a – Erlöse – Umsatzerlöse nach §277 HGB

Unter diesem Gliederungspunkt sind sehr unterschiedliche Erlösbereiche ohne direkten Bezug zu den medizinischen Kernprozessen zusammengefasst: dies sind etwa Erträge aus Vermietung und Verpachtung, Parkplatz-Einnahmen und Erträge aus dem Medizinproduktehandel.

zu 5 – Bestandsveränderungen

Hinter dem Punkt Bestandsveränderung verbirgt sich die Änderung der finanziellen Bewertung der sogenannten „Überlieger“; also der Patienten, die sich jeweils am 31. Dezember um 24:00 Uhr im Krankenhaus befinden. Da die Änderung vom 31. Dezember 2021 zum 31. Dezember 2022 nicht absehbar ist, wird für das Jahr 2022 ein Wert von 0 € angesetzt.

zu 6 – Andere aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen sind alle Leistungen des eigenen Personals für aktivierungsfähige Maßnahmen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplans sind für das Planjahr 2022 keine aktivierungsfähigen Maßnahmen abzusehen.

zu 7 – Zuweisungen & Zuschüsse der öffentlichen Hand

Unter diesem Gliederungspunkt sind die zentralen Erlöse des Bildungszentrums für Gesundheitsberufe, der Lehrpersonalzuschuss und das Ausbildungsbudget, zusammengefasst.

zu 8 – Sonstige betriebliche Erträge

Unter diesem Gliederungspunkt sind verschiedene Sachverhalte wie etwa Erträge aus Auflösung von Rückstellungen, Erträge aus Personalkostenerstattungen und die Erträge aus dem Zuschuss des Landkreises Erding für den Instandhaltungsaufwand im Rahmen des großen Umbauprojektes des Klinikums subsumiert. Dieser Zuschuss von mehr als 2,0 Mio. Euro ist auch der Grund für die starke Steigerung im Plan 2022 im Vergleich zum Plan 2021 und den Vorjahren.

zu 9 – Personalaufwendungen

Allgemein

Der Gliederungspunkt Personalaufwendungen wird maßgeblich von zwei Parametern bestimmt. Dies sind (1) der Stellenplan sowie (2) die Personalkosten pro Vollkraft.

Zu diesen zwei zentralen Parametern kommen die geplanten Veränderungen der Rückstellungen für Überstunden und Urlaub, die (im Umfang deutlich reduzierten) Zielvereinbarungen der Führungskräfte sowie die Privatliquidationen und Beteiligungen der Chefärzte.

a. Stellenplan Klinikum Landkreis Erding

Berufsgruppe [Werte in Vollkräften]	IST 2020	Plan 2021	Plan 2022
Ärztlicher Dienst	120,58	120,65	133,98
Pflegedienst	256,57	246,55	272,00
Medizinisch-Technischer Dienst	67,84	71,80	78,52
Funktionsdienst	87,72	90,60	94,40
Wirtschafts- & Versorgungsdienst	6,76	7,00	6,60
Technischer Dienst	14,88	16,50	16,75
Verwaltungsdienst	47,89	60,35	61,21
Sonderdienst	3,11	2,90	2,10
KP- & KPH-Schüler	16,54	19,00	19,00
Personal der Ausbildungsstätten	17,34	19,00	19,00
Sonstiges Personal	10,42	4,00	5,00
Summe	649,65	658,35	708,55

Der Aufbau im Bereich des Ärztlichen Dienstes ist vor allem durch den Stellenaufbau bei der Fachabteilung Urologie und der in 2022 geplanten Etablierung der neuen Fachabteilung Geriatrie begründet. Mit der Gründung der Geriatrie werden neben dem ärztlichen Dienst auch die Stellen im Medizinisch-Technischen Dienst erhöht. Zudem ist aufgrund der bereits erwähnten gesetzlichen Änderungen ein weiterer deutlicher Aufbau an Pflegepersonal geplant. Das Patientenmanagement mit 10,8 Vollkräften wurde von 2020 auf 2021 von der Pflege in die Verwaltung umgesetzt, dies erklärt die Veränderung in den Vollkräften des Verwaltungsdienstes von 2020 auf 2021. Außerdem wurde ein Aufbau des Funktionsdienstes in 2022 geplant um die erweiterten OP Kapazitäten mit dem geeigneten Fachpersonal zu bespielen.

In allen anderen Berufsgruppen kommt es hingegen zu keinen großen Änderungen.

b. Personalkosten 2021

Berufsgruppe [€]	IST 2020	Plan 2021	Plan 2022
Ärztlicher Dienst	15.131.269	15.634.130	18.304.624
Pflegedienst	15.900.951	15.541.165	18.247.883
Medizinisch-Technischer Dienst	4.426.320	4.753.950	5.360.417
Funktionsdienst	6.282.664	6.654.309	7.083.212
Wirtschafts- & Versorgungsdienst	355.859	364.364	361.146
Technischer Dienst	999.815	1.107.854	1.161.150
Verwaltungsdienst	3.342.908	4.398.298	4.394.549
Sonderdienst	256.084	239.570	183.295
KP- & KPH-Schüler	2.687.160	3.069.819	3.326.732
Personal der Ausbildungsstätten	1.349.764	1.530.828	1.526.256
Sonstiges Personal	155.375	80.727	79.229
Summe	50.888.168	53.375.014	60.028.493

Bei dem Planansatz für die Personalaufwendungen 2022 wurden – neben den Änderungen des Stellenplans – insbesondere die folgenden Prämissen berücksichtigt:

Zentrale Tarifänderungen

- *Marburger Bund*: Für den Ärztlichen Dienst sind zum 01. Januar 2022 Gehaltssteigerungen in Höhe von 3,0% aufgrund der noch nicht abgeschlossenen Verhandlungen aus dem Jahr 2021 und zum 01. Oktober 2022 eine weitere Steigerung in Höhe von 2,31% hinterlegt.
- *TVöD-K*: Für Mitarbeiter mit TVöD-K-Vertrag wurde eine Gehaltssteigerung in Höhe von 1,80% zum 01. April 2022 hinterlegt.
- *AT-Mitarbeiter*: Für Mitarbeiter mit außertariflichen Verträgen wurde im Jahr 2022 eine pauschale Erhöhung von 2,00% hinterlegt.

Allgemein

- Über alle Berufsgruppen hinweg sind Annahmen über Höhergruppierungen, Zahlungen von Zulagen, Stufensteigerungen, Wechsel von Assistenzärzten zu Fachärzten und Ähnliches berücksichtigt.
- Die jährlichen Änderungen der Beitragsbemessungsgrenzen in den verschiedenen Zweigen der Sozialversicherung aufgrund des allgemein gestiegenen Lohnniveaus wurden berücksichtigt.
- Das im Klinikum Landkreis Erding im Jahr 2014 erstmals ausgezahlte Leistungsentgelt im Rahmen des §18 TVöD-K ist im Wirtschaftsplan 2022 berücksichtigt.

Erding-Zulage

Zusätzlich zu den angesprochenen Tarifänderungen und den sonstigen jährlich vorzunehmenden Anpassungen ist im Plan 2022 die im Jahr 2019 eingeführte „Erding-Zulage“ berücksichtigt. Für das Jahr 2022 wird die „Erding-Zulage“ für das Klinikum Landkreis Erding und die proMED GmbH insgesamt in etwa 1,5 Mio. Euro betragen.

zu 10a – Aufwendungen Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe

Medizinischer Bedarf

Aufgrund der geplanten Steigerung der Case-Mix-Punkte im Jahr 2022 wird im Bereich medizinischer Bedarf mit einhergehend steigenden Kosten geplant.

Wasser, Energie, Brennstoffe

Im Bereich Wasser, Energie, Brennstoffe wird im Plan 2022 keine große Veränderung im Vergleich zu den Vorjahren erwartet.

Wirtschaftsbedarf

Im Bereich Wirtschaftsbedarf ergeben sich im Plan 2022 im Vergleich zum Plan 2021 in Summe keine großen Veränderungen.

zu 10b – Aufwendungen bezogene Leistungen

Externes Personal

Aufgrund der geplanten Einstellungen vor allem im Bereich externes Personal Pflege/MTD/Funktion wird hier mit einem Rückgang der Kosten im Vergleich zum Plan 2021 und den Vorjahren geplant.

Kooperationen zur Erbringung stationärer Leistungen

Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Dr. Rudolf und der Anstellung von internen Neurologen wird hier mit einem Rückgang der Kosten im Vergleich zum Plan 2021 und den Vorjahren geplant.

Sonstige bezogene Leistungen

Im Bereich Sonstige bezogene Leistungen ergeben sich im Plan 2022 in Summe im Vergleich zum Plan 2021 und den Vorjahren in Summe keine großen Veränderungen. Der größte Punkt bei den Sonstigen bezogenen Leistungen sind die Kosten für den Dienstleistungsvertrag mit der proMED GmbH:

proMED GmbH

Die Dienstleistungsbereiche der proMED GmbH umfassen den Wirtschafts- und Versorgungsdienst in den folgenden vier Bereichen: (1) Hauswirtschaft, (2) Speiseversorgung, (3) Logistik sowie (4) Service. Die proMED GmbH ist durch die Dienstleistungsverträge wirtschaftlich und organisatorisch sehr eng mit dem Klinikum Landkreis Erding verbunden.

Berufsgruppe [Werte in Vollkräften]	IST 2020	Plan 2021	Plan 2022
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	83,11	84,00	83,80
Technischer Dienst	1,58	0,00	0,00
Verwaltungsdienst	0,05	0,00	0,00
Sonderdienst	0,43	0,40	0,40
Summe	85,17	84,40	84,20

zu 11 bis 20 – Investitions- & Fördermittelbereich („neutraler Bereich“)

Der Ansatz und das Ergebnis der Positionen 11 bis 20 unterliegen in der Regel großen Schwankungen, da diese Gliederungspunkte unter anderem, die jährlich stark abweichenden Zahlungen bereits bewilligter staatlicher Fördermittel (Pauschal- und Einzelmaßnahmen) und Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen enthalten.

Die Positionen 11 bis 20a („neutraler Bereich“) neutralisieren sich im Saldo, da hier die Fördermittel (Pauschalen und Einzelprojekte) und Zuschüsse sowie die daraus resultierenden Investitionen verbucht werden.

Im Jahr 2022 rechnet das Klinikum Landkreis Erding mit pauschalen Fördermitteln in Höhe von wieder etwa 1,35 Mio. Euro; dies ist im Wesentlichen eine Fortschreibung der Fördersumme der vergangenen Jahre. Für das Jahr 2021 liegt der Bescheid der Regierung von Oberbayern noch nicht vor.

Zusätzlich erhält das Klinikum, die folgenden Zuschüsse im Jahr 2022, die im Vermögensplan ab Seite 33 erläutert werden:

- Zuschuss Strategietagung für IT und Medizintechnik (Landkreis)
- Zuschuss Baumaßnahmen (Landkreis)
- Zuschuss aus dem Krankenhausfinanzierungsgesetz

Die Position **20b** umfasst die **ergebniswirksamen Abschreibungen** aus Eigenmitteln, also nicht geförderten, getätigten Investitionen sowie Sonderwertberichtigungen

zu 21 – Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter diesem Gliederungspunkt sind sehr unterschiedliche Sachverhalte (etwa Instandhaltung, Beratungsleistungen, Repräsentationsaufwand, Büromaterial, Fortbildungen, Leasingkosten, Wertberichtigungen, ...) zumeist ohne direkten Bezug zur medizinischen Leistungserbringung zusammengefasst.

Insgesamt ist im Jahr 2022 im Vergleich zum Plan 2021 eine Steigerung der Aufwendungen für sonstige betriebliche Aufwendungen eingeplant, was insbesondere auf die folgenden Sachverhalte zurückgeht:

Einen Anstieg bei dem Beratungs- & Prüfungsaufwand ergibt sich aufgrund der Beratungsleistungen bei den folgenden Themen: Einführung der Trennungsrechnung, Wäscheausschreibung und Erstellung eines Hygienekonzepts.

Außerdem ist ein gestiegener Aufwand für die Verrechnung der Personalkosten Landratsamt für das Jahr 2022 aufgrund der im Laufe des Jahres 2021 eingeführten Arbeitsdirektorin und der zunehmenden Tätigkeiten der Mitarbeiter des Landratsamtes im Rahmen der Baumaßnahmen eingeplant.

Eine weitere Steigerung im Plan 2022 im Vergleich zum Plan 2021 ergibt sich im Bereich Instandhaltungsmaßnahmen durch das Landratsamt. Nachdem im Jahr 2021 Maßnahmen mit einem Volumen von 1.400.000 € eingeplant waren, erhöht sich dieser Wert auf 2.093.125 € im Plan 2022. Da die Instandhaltungsmaßnahmen durch den Landkreis bezuschusst werden, werden sie an anderer Stelle in der GuV neutralisiert.

Weitere Auswirkungen ergeben sich durch Teile des MDK-Reformgesetzes, die im Jahr 2022 scharf geschaltet werden. Die Änderungen, die den Krankenhäusern den größten Schaden zufügen, sind die Strafzahlungen (§ 275c Abs. 3 SGB V). Diese betragen pro Fall, der in der Begutachtung durch den Medizinische Dienst beanstandet wird (hierfür reicht schon eine zu lange Liegedauer, weil kein Heimplatz zur Verfügung steht) 25-50% des Minderungsbetrages der Rechnung, höchstens 10% des Rechnungsbetrages, mindestens jedoch 300 €.

Ebenfalls als Folge des MDK-Reformgesetzes ergibt sich im Plan 2022 bei den jährlich zu bildenden pauschalen Wertberichtigungen ein weiterer Anstieg, da die Anfragequote von 12,5% der Fälle im Jahr 2021 auf voraussichtlich 15,0% der Fälle im Jahr 2022 steigen wird.

zu 24 und 26 – Zinserträge und Zinsaufwendungen

Zinserträge

Die ohnehin marginal niedrigen Zinserträge werden sich im Jahr 2022 im Vergleich zu den Vorjahren kaum ändern.

Zinsaufwendungen

Die Zinsaufwendungen beinhalten die Zinsen für das Geldmarktdarlehen. Aufgrund des erhöhten Liquiditätsbedarfs bereits in 2021 sind die Zinsaufwendungen im Vergleich zum Plan 2021 gestiegen.

zu 27 – Steuern

Im Jahr 2022 ist im Vergleich zu den Vorjahren mit Steueraufwendungen in ähnlicher Höhe zu rechnen.



Vermögensplan 2022

Klinikum Landkreis Erding

1. Übersicht

Deckungsmittel	Ansatz 2022 €
I. Innenfinanzierung	
1. Einnahmen aus erwirtschafteten Abschreibungen	0
2. Sonstige Innenfinanzierung	0
Summe I.	0
II. Außenfinanzierung	
1. Zuschüsse des Landkreises (auf Antrag)	4.209.466
2. Fördermittel KHG und BayKrG	1.350.262
2.1 Fördermittel Artikel 11 BayKrG	0
2.2 Pauschale Fördermittel Artikel 12 BayKrG	1.350.262
3. Zuwendungen des Trägers für Investitionen / Aufwand Instandhaltung	8.117.380
3.1 Zuschuss I - Aufwand Instandhaltung - Projekt Umbau KLE	2.093.125
3.2 Zuschuss II - Investitionen & AiB - Projekt Umbau KLE	3.232.125
3.3 <i>Zuschuss – Baumaßnahmen – Projekt Umbau KLE</i>	<i>0</i>
3.4 Zuschuss - Strategietagung	2.792.130
4. Krankenhauszukunftsgesetz	1.365.154
5. Einnahmen aus Krediten	0
<i>Darlehen von Kreditinstituten</i>	<i>0</i>
6. Sonstige Einnahmen	0
Summe II.	15.042.261
III. Deckung Fehlbetrag	
1. Verrechnung mit...	
1.2 den Gewinnrücklagen	0
Summe III.	0
Deckungsmittel insgesamt	15.042.261

Ausgaben	Ansatz 2022
	€
I. Ausgaben §4 Absatz 1 WkKV	
4. Technische Anlagen	
4.1 Erweiterung Technische Anlagen	50.000
Summe 4	50.000
5. Einrichtung & Ausstattung	
5.1 Erneuerung Endoskopie	600.000
5.2 Röntgenanlage ZNA	500.000
5.3 Röntgenanlage Radiologie	300.000
5.4 110 Patientenbetten sowie 175 Nachtkästchen	382.000
5.5 Sterilcontainer für Siebe	60.000
5.6 Erweiterung Ausstattung Pflege	20.000
5.7 2 Dampfsterisilatoren	164.000
5.8 Hochfrequenz-Chirurgie-Geräte für 6 OP-Säle	125.000
5.9 Monitoring IMC – 5 neue Patientenmonitore	30.000
5.10 Telemetrie kardiologische Station	80.000
5.11 Erweiterung medizintechnische Anlagen allgemein	80.000
5.12 C-Bogen OP	70.000
5.13 Corona-CT Übernahme	50.000
5.14 Narkosegerät ZNA	46.000
5.15 Intraoperatives Neuromonitoring	20.000
5.16 Röntgenschürzen	23.000
5.17 Sitz-Ergometer	18.700
5.18 Schnittstelle Monitoring Aufnahmestation	10.900
5.19 Strahlenschutz für Herzkatheter	10.600
5.20 4 Stück Babybetten	5.130
5.21 Zentralserver	18.000
5.22 100 Stück PCs/Notebooks	50.000
5.23 50 Stück Thin Clients	15.000
5.24 Upgrade Hardware und Software Labor	50.000
5.25 Festplatten zur Speichererweiterung	44.000
5.26 Erweiterung IT allgemein	50.000
5.27 Telematik-Infrastruktur	80.000
5.28 Glasfaserausbau Campus	10.000

5.29	15x Ersatz-USVen für Verteilerräume	7.500
5.30	Erweiterung der mobilen Software zur Essenserfassung	11.000
5.31	Hardware für Netzwerk	5.000
5.32	Controllereinheiten für Gebäudeleittechnik	45.000
5.33	Akkuzellen für Ersatzstromversorgung USV	48.000
5.34	Mobiliar	20.000
5.35	Transportwägen	4.000
5.36	Erweiterungen in der Logistik und Hauswirtschaft	20.000
5.37	Beinlagerungsschiene für ZNA	300
5.38	Umsetzung Hygienetechnische Anforderungen	5.000
Summe 5		3.078.130

7. Immaterielle Vermögensgegenstände (Software)		
7.1	Upgrade der Software im Herzkatheterlabor	60.000
7.2	Software ViewPoint	60.000
7.3	Lizenzen Microsoft	52.000
7.4	Funktionelle Erweiterung Dienstplanprogramm	5.000
7.5	Erweiterung Software für Tumordokumentation	3.000
7.6	Lizenerweiterung Dienstplanprogramm	5.000
7.7	Upgrade Software Lungenfunktion	50.000
7.8	Lizenz für Datenbankserver	16.000
7.9	Lizenerweiterung Datenbankserver	30.000
7.10	Lizenerweiterung Antivirussoftware	3.000
Summe 7		284.000

8. Miete / Leasing		
8.1	Miete - geförderte Anlagegüter	350.000
8.2	Leasingverträge	380.262
Summe 8		730.262

9. Zuschuss I – Aufwand Instandhaltung – Projekt Umbau KLE		
9.1	Kosten für Planungsbüro Hochbau	50.000
9.2	Planung - bauliche Erweiterung Notaufnahme	268.125
9.3	Planung - Anpassung Brandschutz	162.500
9.4	Planung - Vorbereitung für Dialyse und Strahlentherapie	162.500
9.5	Umbau Röntgenraum ZNA	500.000
9.6	Kosten für externe Beratungsleistungen	50.000

9.7	Kosten Klinik Dorfen - Therapieräume/Umkleiden	650.000
9.8	Pauschale - Modernisierung der Lüftung	250.000
Summe 9		2.093.125
10. Zuschuss II – Investitionen & AiB – Projekt Umbau KLE		
10.1	Planung - Anbau Notaufnahme	804.375
10.2	Planung - Erweiterung Süd-Ost (Schmerztherapie)	217.750
10.3	Umbau vorübergehende Räume Schmerztherapie	800.000
10.4	Umbau chirurgische Ambulanzen	600.000
10.5	Kosten Klinik Dorfen - Umbau Geriatrie / WC Zellen	650.000
10.6	Kosten Klinik Dorfen - neuer Aufzug	160.000
Summe 10		3.232.125
11. Investitionen Krankenhausukunftsgesetz		
11.1	Implementierung Schnittstelle Rettungsdienst - ZNA	56.454
11.2	Digitale Eigenanamnese in der ZNA	102.261
11.3	Erneuerung und Ausbau bestehende LAN-Infrastruktur IEEE 802.1x	511.539
11.4	Erweiterung digitale Pflege- und Behandlungsdokumentation VMobil	176.800
11.5	Erneuerung und Ausbau bestehende WLAN-Infrastruktur IEEE 802.1x	262.100
11.6	Einführung einer zentralen Archivlösung	256.000
Summe 11		1.365.154
Summe I		10.832.796
II. Tilgungsleistungen		
1.	Darlehen von Kreditinstituten	0
Summe II		0
III. Deckung Fehlbetrag / Verwendung Guthaben		
1.	Rechnungsjahr 2020	-936.460
2.	Rechnungsjahr 2021	0
3.	Rechnungsjahr 2022	5.145.925
Summe III		4.209.466
Ausgaben insgesamt		15.042.261

2. Erläuterungen

a. Deckungsmittel

zu II.1 – Außenfinanzierung: Zuschüsse des Landkreises (auf Antrag)

Die Zusammensetzung des Zuschusses des Landkreises Erding (auf Antrag) im Jahr 2022 ist der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Punkt	Betrag (in €)
2022	Geplantes GuV-Ergebnis	5.145.925
	Summe	5.145.925
2021	Annahme: GuV-Ergebnis Hochrechnung = Plan	6.221.759
	geplantes GuV-Ergebnis	6.221.759
	Differenz	0
2020	GuV-Ergebnis (vor Prüfung Kreisrevisionsamt)	5.743.489
	geplantes GuV-Ergebnis	6.679.949
	Differenz	-936.460
Gesamt		4.209.466

zu II.2.2 – Außenfinanzierung: Pauschale Fördermittel Artikel 12 BayKrG

Im Jahr 2022 rechnet das Klinikum Landkreis Erding mit Pauschalen Fördermitteln in Höhe von etwa 1,35 Mio. Euro was in etwa der Höhe der Fördermittel der Vorjahre entspricht.

zu II.3 – Außenfinanzierung: Zuwendungen des Trägers für Investitionen / Aufwand Instandhaltung

Die Zusammensetzung der Zuwendungen des Trägers für Investitionen im Jahr 2022 ist in der folgenden Tabelle dargestellt:

Jahr	Punkt	Betrag (in €)
2022	Zuschuss I - Aufwand Instandhaltung - Projekt Umbau KLE	2.093.125
	Zuschuss II - Investitionen & AiB - Projekt Umbau KLE	3.232.125
	Zuschuss - Strategietagung	2.792.130
	Summe	8.117.380

Um das Klinikum Landkreis Erding zukunftsfähig auszurichten sind in den kommenden Jahren größere Baumaßnahmen, die sowohl den Funktionstrakt – hier insbesondere den OP-Trakt und die Zentrale Notaufnahme – als auch das Bettenhaus betreffen, geplant, für diese Maßnahmen sind umfangreiche Vorbereitungen notwendig. Der Landkreis gewährt für die Umbaumaßnahmen und die damit zusammenhängenden Planungen einen Liquiditätszuschuss der nach Abschluss der Baumaßnahmen mit dem nicht geförderten Eigenanteil der Fördermaßnahmen verrechnet wird. Auf die verschiedenen Baumaßnahmen wird im Bereich Ausgaben in Abschnitt 9 und 10 genauer eingegangen.

Um den inzwischen bestehenden Investitionsstau im Klinikum Landkreis Erding abzubauen, hat der Krankenhaus-Ausschuss in seiner Strategietagung am 10. Januar 2020 und 11. Januar 2020 eine umfangreiche Investitionsoffensive beschlossen. So sollen in den Jahren 2021 bis 2023 für Medizintechnik 7,8 Mio. Euro und für IT-Maßnahmen 1,25 Mio. Euro investiert werden, um das Klinikum Landkreis Erding infrastrukturell wieder auf den aktuellsten Stand zu bringen. Im Jahr 2022 werden davon rund 2,8 Mio. Euro investiert.

zu II.4 – Außenfinanzierung: Krankenhauszukunftsgesetz

Das Krankenhauszukunftsgesetz (KHZG) treibt die Digitalisierung der Krankenhäuser voran. Durch den Krankenhauszukunftsfond (KHZF) vom Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) werden Projekte mit einem Gesamtvolumen von bis zu 4,3 Milliarden Euro gefördert. Dafür stellt der Bund 3 Milliarden Euro bereit, die Länder steuern weitere 1,3 Milliarden Euro bei. Das ermöglicht Krankenhäusern in zukunftsweisende Notfallkapazitäten, in Digitalisierungsprojekte und in ihre IT-Sicherheit zu investieren. 15% der Fördermittel müssen dabei für die Verbesserung der Informationssicherheit eingesetzt werden.

zu II.5 – Außenfinanzierung: Darlehen von Kreditinstituten

Unter diesem Punkt sind die zur Deckung der geplanten Ausgaben und Tilgungen, nach Abzug des Landkreiszuschusses und der Fördermittel, rechnerisch notwendigen Aufnahmen neuer Darlehen aufgeführt.

Zur Sicherung der unterjährigen Liquidität, insbesondere aufgrund der beschriebenen Übergangsphase im Rahmen der Einführung des Pflegebudgets wurde mit einer regionalen Bank eine Kreditermächtigung in Höhe von mehr als 13 Mio. Euro vereinbart.

b. Ausgaben

Unter diesem Punkt sind die geplanten Investitionen und bezuschussten Instandhaltungsaufwendungen aufgeführt und kurz beschrieben.

Abschnitt 4 – Technische Anlagen

zu 4.1 – Erweiterung Technische Anlagen

Bei dem Punkt „Erweiterung Technische Anlagen & Ausstattung“ handelt es sich unter anderem um die fortlaufende Erweiterung und Optimierung der heizungs-, lüftungs- und sanitärtechnischen Anlagen an beiden Standorten.

Abschnitt 5 – Einrichtungen und Ausstattungen

zu 5.1 – Erneuerung Endoskopie

Mit dem Chef-Arzt-Wechsel wird die schon einige Jahre verschobene Neuausstattung der in die Jahre gekommenen und instandhaltungsintensiven endoskopischen Ausstattung in die Wege geleitet. Die Bereiche Bronchoskopie, Gastroskopie und Koloskopie erhalten neue medizintechnische Gerätschaften wie Videotürme und Endoskope sowie eine neue Infrastruktur.

zu 5.2 – Röntgenanlage ZNA

Hierbei handelt es sich ebenfalls um eine Ersatzbeschaffung. Die 17 Jahre alte Anlage muss dringend ausgetauscht werden. Der Wechsel von analoger Technik auf Speicherfolienbasis zur digitalen Technik mit WLAN-Flachdetektoren und stark reduzierter Strahlenbelastung für die Patienten bei erhöhter Bildqualität kann damit vollzogen werden.

zu 5.3 – Röntgenanlage Radiologie

Hierbei handelt es sich um eine Ersatzbeschaffung. Die 18 Jahre alte Anlage muss dringend ausgetauscht werden. Der Wechsel von analoger Technik auf Speicherfolienbasis zur digitalen Technik mit WLAN-Flachdetektoren und stark reduzierter Strahlenbelastung für die Patienten bei erhöhter Bildqualität kann damit vollzogen werden.

zu 5.4 – 110 Patientenbetten sowie 175 Nachtkästchen

240 Betten und 175 Nachtkästchen wurden in den vergangenen beiden Jahren ausgetauscht. In einem dritten Schritt werden nun die restlichen 110 Betten und 175 Nachtkästchen erneuert.

zu 5.5 – Sterilcontainer für Siebe

Die bisherigen Sterilcontainer zur keimfreien Lagerung und zum hygienisch sicheren Transport für alle Siebe schließen aufgrund des Alters und Verschleißes teilweise nicht mehr dicht ab und stellen ein hygienetechnisches Risiko dar. Ein Teil wurde bereits 2021 ersetzt, ein weiterer Teil erfolgt nun.

zu 5.6 – Erweiterung Ausstattung Pflege

Unter diesen Punkt fallen etwa Material- und Etagenwägen, Rollbretter, Infusionsständer, Sensormatten, kleine Schränke für die Pflege, Beistelltische und Liegen für verschiedene Pflegebereiche.

zu 5.7 – 2 Dampfsterilisatoren

Die beiden vorhandenen Dampfsterilisatoren stammen aus dem Jahr 2006 und müssen erneuert werden. Die Ausfallrate steigt, Ersatzteile sind nur noch schwer zu bekommen.

zu 5.8 – Hochfrequenz-Chirurgie-Geräte für 6 OP-Säle

Eine weitere Ersatzbeschaffung steht im OP an. Die Hochfrequenz-Chirurgie-Gerätschaften in allen sechs Sälen des Zentral-OPs sind aufgrund des dauernden Einsatzes fehleranfällig geworden und müssen dringend ausgetauscht werden.

zu 5.9 – Monitoring IMC – 5 neue Patientenmonitore

Hier handelt es sich um den ersten Teil einer Ersatzbeschaffungsmaßnahme. Die bisherigen zehn Patientenmonitore sind Baujahr 2006 und 2007, fünf davon sollen nun in 2022, weitere fünf in 2023 ausgetauscht werden.

zu 5.10 – Telemetrie kardiologische Station

Hierbei handelt es sich um eine Neubeschaffung. Für die kardiologische Normalstation soll zunächst in zwei Zimmern ein Patienten Monitoring mit Alarmierungsfunktion etabliert werden, um Patienten auch auf der Normalstation überwachen zu können und damit freie Bettenkapazitäten auf der IMC zu generieren.

zu 5.11 – Erweiterung medizintechnische Anlagen allgemein

Hier handelt es sich um verschiedene kleinere medizintechnische Ersatzbeschaffungen und Erweiterungen, die im kommenden Jahr erfahrungsgemäß anfallen werden.

zu 5.12 – C-Bogen OP

Bei dieser Position handelt es sich um eine Ersatzbeschaffung. Einer der jetzt eingesetzten C-Bögen genügt den technischen Anforderungen nicht mehr. Bildqualität und Strahlenschutz bieten wesentlich bessere Diagnostik und Patientenschutz.

zu 5.13 – Corona-CT Übernahme

Das 2020 von der Regierung wegen der Corona-Pandemie zur Verfügung gestellte CT soll in 2022 für die in den Haushalt eingestellte Summe ins Eigentum übernommen werden. Mittelfristig wird das CT in der neuen Zentralen Notaufnahme zum Einsatz kommen.

zu 5.14 – Narkosegerät ZNA

Das vorhandene Narkosegerät in der Zentralen Notaufnahme ist bereits out-of-service. Ersatzteile sind damit nicht mehr garantiert. Ein Austausch ist dringend durchzuführen.

zu 5.15 – Intraoperatives Neuromonitoring

Mit intraoperativem Neuromonitoring ist die Überwachung von neurophysiologischen Funktionen des zentralen und peripheren Nervensystems während chirurgischer Eingriffe gemeint. Diese dient dem besseren Schutz und der Unversehrtheit des neuronalen Gewebes des Patienten.

zu 5.16 – Röntgenschürzen

Wie jedes Jahr müssen auch in 2022 einige Röntgenschürzen, die nicht mehr den technischen Anforderungen entsprechen, erneuert werden.

zu 5.17 – Sitz-Ergometer

Dies ist eine Ersatzbeschaffung. Das im Funktionsbereich EKG stehende Ergometer ist 20 Jahre alt. Sauganlage und Blutdruckmessung sind entsprechend fehleranfällig geworden. Ein Austausch ist durchzuführen.

zu 5.18 – Schnittstelle Monitoring Aufnahmestation

Das Monitoring für die neu geschaffene Aufnahmestation im 1. Stock soll auf die Monitoranlage der daneben befindlichen Steuerstelle der Zentralen Notaufnahme aufgeschaltet werden. Das Personal der Zentralen Notaufnahme kann somit auch die Patienten auf der Aufnahmestation lückenlos überwachen.

zu 5.19 – Strahlenschutz für Herzkatheter

Für das Herzkatheterlabor ist eine Erweiterung des Strahlenschutzes, der direkt am Herzkatheter-Tisch angebracht wird und die Mitarbeiter noch etwas besser schützt, angedacht.

zu 5.20 – 4 Stück Babybetten

Hier steht ebenfalls eine Ersatzbeschaffung an. Die bisherigen Betten genügen den hygienetechnischen Anforderungen nicht mehr.

zu 5.21 – Zentralserver

Die IT-Infrastruktur muss um einen größeren Server erweitert werden, um den Anwendern genügend Ressourcen wie Datenspeicher und Geschwindigkeit zur Verfügung stellen zu können.

zu 5.22 – 100 Stück PCs/Notebooks

Diese Position stellt eine Ersatzbeschaffung dar. 100 PCs beziehungsweise Notebooks müssen durch aktuelle Systeme ersetzt werden.

zu 5.23 – 50 Stück Thin Clients

Diese Position stellt ebenfalls eine Ersatzbeschaffung dar. 50 Thin Clients, das sind etwas abgespeckte PCs, müssen durch aktuelle Systeme ersetzt werden.

zu 5.24 – Upgrade Hardware und Software Labor

Der Server, die Arbeitsplätze und die Software im Labor müssen erneuert werden. Neben der Umsetzung von gesetzlichen Anforderungen ist die Funktionalität erheblich erweitert worden.

zu 5.25 – Festplatten zur Speichererweiterung

Zur Vergrößerung der Speicherkapazität und vor allem zum schnelleren Zugriff auf die Produktivdaten werden für unser zentrales Speichersystem neue hochwertige Festplatten angeschafft.

zu 5.26 – Erweiterung IT allgemein

Bei diesem Sammelposten handelt es sich um kleineres IT-Zubehör. Hierunter fallen zum Beispiel neue Flachbildschirme, Festplatten, Arbeitsspeichervergrößerungen, Peripheriegeräte, Verkabelung sowie kleinere Softwareprodukte.

zu 5.27 – Telematik-Infrastruktur

Die gesetzliche vorgeschriebene Telematikinfrastruktur (TI) ist weiter umzusetzen. Dazu ist die entsprechende Hardware, wie Kartenleseterminals und Berechtigungsausweise, zu beschaffen sowie die Anbindung an die Krankenkassen zu realisieren.

zu 5.28 – Glasfaserausbau Campus

Für eine schnellere Datenübertragung zwischen den Produktivsystemen wird der Glasfaserausbau auf dem Campus vorangetrieben. Es werden einige Netzwerkkomponenten ausgetauscht, so dass höhere Übertragungsraten erzielt werden können.

zu 5.29 – 15x Ersatz-USVen für Verteilerräume

Zur besseren Absicherung gegenüber Netzerkausfällen aufgrund der am Klinikum Landkreis Erding häufig auftretenden kurzen Stromschwankungen werden kleine unterbrechungsfreie Stromversorgungseinheiten für die Netzwerkverteilerräume beschafft.

zu 5.30 – Erweiterung der mobilen Software zur Essenserfassung

Für die mobile Erfassung der Essenswünsche unserer Patienten am Patientenbett sollen die bisherigen veralteten Tablets durch moderne iPads ersetzt werden. Auch wird die eingesetzte Software aktualisiert.

zu 5.31 – Hardware für Netzwerk

Einige Netzwerkkomponenten müssen ausgetauscht werden, um ein leistungsstarkes und vor allem sicheres Netzwerk betreiben zu können.

zu 5.32 – Controllereinheiten für Gebäudeleittechnik

Weitere drei Controller unseres Systems für die gesamte Gebäudeleittechnik stehen zum Austausch an. Die letzten Controller sollen dann in 2023 ersetzt werden.

zu 5.33 – Akkuzellen für Ersatzstromversorgung USV

Die zentrale große Einheit zur unterbrechungsfreien Stromversorgung (USV) benötigt einen Komplettaustausch aller Akkuzellen.

zu 5.34 – Mobiliar

Bei diesem Posten handelt es sich um diverses Mobiliar wie Tische, Stühle, Schränke etc., die erfahrungsgemäß im Laufe eines Jahres als Ersatz beschafft werden müssen.

zu 5.35 – Transportwägen

Durch den Wegfall von Besprechungsräumen innerhalb des Klinikums gewinnt die Nutzung der Besprechungsräume im Bildungszentrum an Bedeutung. Für die schwierige Wegeföhrung über diverse Bodenbeläge werden neue Transportwägen mit Leichtlaufrollen angeschafft.

zu 5.36 – Erweiterungen in der Logistik und Hauswirtschaft

Unter diesen Punkt fallen unter anderem Industriewaschmaschinen und Industrietrockner für die Hauswirtschaft.

zu 5.37 – Beinlagerungsschiene für ZNA

Für die Schienung von luxierten Brüchen temporär bis zur notfallmäßig operativen Versorgung im OP sollen geeignete Beinlagerungsschienen angeschafft werden. Diese stellen medizinisch eine wesentlich bessere Alternative dar als schmerzhafte Gipsanlagen.

zu 5.38 – Umsetzung Hygienetechnische Anforderungen

Bei diesem Punkt handelt es sich um kleinere und erfahrungsgemäß während eines Jahres auftretende Ersatzbeschaffungen aufgrund von hygienetechnischer Anforderungen.

Abschnitt 7 – Immaterielle Vermögensgegenstände (Software)

zu 7.1 – Upgrade der Software im Herzkatheterlabor

Die Software im Herzkatheterlabor muss aus funktionellen und sicherheitstechnischen Gründen aktualisiert werden. Gleichzeitig schafft dies die Voraussetzung, um den Herzkatheter selbst in zwei bis drei Jahren auszutauschen.

zu 7.2 – Software ViewPoint

Die Software zur Dokumentation von Untersuchungen in den Bereichen Endoskopie, EKG und Geburtshilfe wird nicht mehr weiterentwickelt und neu programmiert. Auch die Schnittstellen zu anderen EDV-Systemen müssen aktualisiert werden.

zu 7.3 – Lizenzen Microsoft

Im Rahmen eines Microsoft Software-Asset-Managements stellte sich heraus, dass das Klinikum Landkreis Erding unterlizenziert ist. Um diese Differenz auszugleichen und durch eine „Software-Versicherung“ günstiger aufgestellt zu sein, wurde ein Konzept zur Nachlizenzierung erstellt.

zu 7.4 – Funktionelle Erweiterung Dienstplanprogramm

Mit diesem fälligen Releasewechsel werden notwendige Erweiterungen der Funktionalitäten wie die TVöD Anpassung des Zusatzurlaubs implementiert.

zu 7.5 – Erweiterung Software für Tumordokumentation

Bei dieser Position handelt es sich um eine Neubeschaffung. Eine fachübergreifend nutzbare Software zur Dokumentation von Tumoren wurde in 2021 angeschafft, nun soll sie für gynäkologisch-onkologische Patienten erweitert werden.

zu 7.6 – Lizenzenerweiterung Dienstplanprogramm

Das Dienstplanungsprogramm Atoss benötigt eine Lizenzenerweiterung aufgrund der gestiegenen Anzahl an Mitarbeitern.

zu 7.7 – Upgrade Software Lungenfunktion

Die bestehende Software zur Dokumentation in der Lungenfunktion wird nicht mehr weiterentwickelt. Das Nachfolgeprodukt muss erworben werden. Auch die Schnittstellen zu angeschlossenen EDV-Systemen müssen aktualisiert werden.

zu 7.8 – Lizenz für Datenbankserver

Es wird ein weiterer Datenbankserver für unser neues Bildarchivierungssystem (PACS) benötigt. Die Hardware ist bereits vorhanden, die nötige Datenbanklizenz (MS SQL-Server) ist noch zu beschaffen.

zu 7.9 – Lizenzenerweiterung Datenbankserver

Für unsere bestehenden Datenbankserver muss aufgrund der gestiegenen Größe der Datenbanken die Lizenzierung angepasst werden.

zu 7.10 – Lizenzenerweiterung Antivirussoftware

Aufgrund einer ständig wachsenden Zahl an Anwendern sind zusätzliche Lizenzen für unsere Antivirussoftware Kaspersky notwendig.

Abschnitt 8 – Miete / Leasing

Bei dieser Position handelt es sich um Investitionsgüter, die nicht gekauft, sondern gemietet, gepachtet oder geleast wurden. Hierzu zählen unter anderem Leasingraten für die PKWs und den LKW des Klinikums, aber auch Leasingraten für geförderte Anlagegüter wie das Angiographiegerät, die C-Bögen, die Durchleuchtungsanlage, die Anästhesiedokumentation oder die Mobile Visite. Des Weiteren sind Mietgebühren für Drucker und Multifunktionsgeräte und Leihgebühren für Dekubitus-Matratzen sowie diverse Endoskope zur Überbrückung von Reparaturen enthalten.

Abschnitt 9 – Zuschuss I - Aufwand Instandhaltung - Projekt Umbau Klinikum

Zu 9.1 – Kosten für Planungsbüro Hochbau

Die geschätzten Kosten stellen Mittel zur Suche nach geeigneten Planungsbüros für den Hochbau dar.

zu 9.2 – Planung - bauliche Erweiterung Notaufnahme

Eine bauliche Erweiterung der Krankenhausstruktur soll die räumliche Situation des gesamten Klinikums, insbesondere der mittlerweile zu knapp bemessenen Räumlichkeiten der Notaufnahme sowie deren Anfahrtsweg verbessern. Bei dieser Maßnahme geht es um Anpassungen im Bestand. Im ersten Schritt fallen für diese Maßnahme Planungskosten an.

zu 9.3 – Planung - Anpassung Brandschutz

Durch kleinere Umbauten, beispielsweise in der geplanten Schmerztherapie und der chirurgischen Ambulanz, werden Anpassungen am Brandschutz vorgenommen. Im ersten Schritt fallen für diese Maßnahme Planungskosten an.

zu 9.4 – Planung - Vorbereitung für Dialyse und Strahlentherapie

Auf dem Gelände des Klinikums werden Vorbereitungen für den Bau des Dialysezentrums und der Errichtung der Strahlentherapie vorgenommen. Im ersten Schritt fallen für diese Maßnahme Planungskosten an.

zu 9.5 – Umbau Röntgenraum ZNA

Wie weiter oben beschrieben wird die alte Röntgenanlage in der zentralen Notaufnahme ausgetauscht. In diesem Zuge müssen die Räumlichkeiten für das neue Gerät angepasst werden.

zu 9.6 – Kosten für externe Beratungsleistungen

Für etwaige Beratungsleistungen werden Planungskosten in Höhe von 50.000 € veranschlagt. Dies betrifft unter anderem Kosten für Anträge zur Förderung, beispielsweise der Lüftungsanlage für Erding und Dorfen.

zu 9.7 – Kosten Klinik Dorfen – Therapieräume / Umkleiden

In der Klinik Dorfen werden Umbauten an den Therapieräumen und Umkleiden vorgenommen.

zu 9.8 – Pauschale - Modernisierung der Lüftung

Für die Bereiche, in denen noch keine Lüftungen bestehen oder bereits veraltet sind, werden Modernisierungen an der Lüftungsanlage durchgeführt.

Abschnitt 10 – Zuschuss II – Investitionen & AiB - Projekt Umbau Klinikum

zu 10.1 – Planung - Anbau Notaufnahme

Hierunter fallen Planungskosten für den Anbau der Zentralen Notaufnahme, um die räumliche Situation des gesamten Klinikums, insbesondere der mittlerweile zu knapp bemessenen Räumlichkeiten der Zentralen Notaufnahme sowie deren Anfahrtsweg zu verbessern.

zu 10.2 – Planung - Erweiterung Süd-Ost (Schmerztherapie)

Hierunter fallen die Planungskosten für die Erweiterung des Süd-Ost Trakts des Klinikums durch einen großen Umbau sowie einem kompletten Neubau. Dadurch werden die dringend benötigten neuen Räumlichkeiten des Klinikums geschaffen.

zu 10.3 – Umbau vorrübergehende Räume Schmerztherapie

Hierunter fällt der Umbau der alten Lehrsäle im Untergeschoss.

Bis zur Fertigstellung der Erweiterung Süd-Ost werden die Räume durch die Schmerztherapie genutzt und anschließend als Behandlungsräume.

zu 10.4 – Umbau chirurgische Ambulanzen

Hierunter fällt der Umzug und Einbau der chirurgischen Ambulanzen in die ehemaligen Lehrsäle im Untergeschoss.

zu 10.5 – Kosten Klinik Dorfen - Umbau Geriatrie / WC Zellen

Für die Etablierung der neuen Fachabteilung Geriatrie in Dorfen werden umfassende Umbaumaßnahmen und Einbauten vorgenommen. Zudem werden die Nass-Zellen umgebaut.

zu 10.6 – Kosten Klinik Dorfen - neuer Aufzug

Der bestehende Aufzug in der Klinik Dorfen ist bereits seit Jahren defekt.

Abschnitt 11 – Investitionen Krankenhauszukunftsgesetz

zu 11.1 – Implementierung Schnittstelle Rettungsdienst - ZNA

Hierbei handelt es sich um eine digitale sichere Anbindung des Rettungsdienstes an die Zentrale Notaufnahme inklusive der Schnittstelle mit E.care. Somit können alle prähospitalen Daten zeitnah an das Klinikum Landkreis Erding übermittelt und die entsprechenden Schritte besser vorbereitet werden.

zu 11.2 – Digitale Eigenanamnese in der ZNA

Es wird eine Softwarelösung zur digitalen Eigenanamnese von Patienten in der Notaufnahme angeschafft. Dabei werden Patienten mittels eines automatisierten Dialogsystems auf einem digitalen Endgerät durch die Anamnese geführt. Die so erhobene Eigenanamnese wird in das Krankenhausinformationssystem übertragen und verschafft dem medizinischen Personal einen Informationsvorsprung für die Aufnahme der Patienten.

zu 11.3 – Erneuerung und Ausbau bestehende LAN-Infrastruktur IEEE 802.1x

Grundvoraussetzung für ein schnelles und sicheres Arbeiten mit der IT und Medizintechnik ist ein performantes Netzwerk mit ausreichender Bandbreite und funktionierenden Mechanismen zur sicheren Kommunikation intern als auch nach und von extern. Das in die Jahre gekommene Netzwerk wird zu diesem Zwecke grunderneuert.

zu 11.4 – Erweiterung digitale Pflege- und Behandlungsdokumentation VMobil

Unsere digitale Pflege- und Behandlungsdokumentation VMobil ist ein etabliertes Instrument, mit dem das medizinische Personal auf Station täglich arbeitet. Aus diesem Grund sollen einige Funktionalitäten nachgebessert beziehungsweise neue Features eingeführt werden.

zu 11.5 – Erneuerung und Ausbau bestehende WLAN-Infrastruktur IEEE 802.1x

Ebenfalls erneuerungsbedürftig ist die gesamte WLAN-Infrastruktur des Klinikums Landkreis Erdings. Auch hier müssen die vorhandenen WLAN-Accesspoints ausgetauscht werden sowie die Bandbreiten optimiert werden. Das WLAN stellt die Grundlage für das Arbeiten mit unserer Pflege- und Behandlungsdokumentation VMobil dar.

zu 11.6 – Einführung einer zentralen Archivlösung

Für eine verbesserte Archivierung der gesamten Daten des Klinikums Landkreis Erdings ist die Einführung einer weiteren Sicherheitsstufe notwendig. Dazu wird in einem eigenen Brandabschnitt eine Hardwarelösung implementiert und in das Netzwerk über neue Glasfaserleitungen eingebunden. Hierhin können die ständig steigenden Datenmengen transferiert und sicher gegen Cyberangriffe und -diebstahl aufbewahrt werden.



Finanzplan 2022 – 2026

Klinikum Landkreis Erding

1. Übersicht

Deckungsmittel	2022	2023	2024	2025	2026
I. Innenfinanzierung					
1. Einnahmen aus erwirtschafteten Abschreibungen	0	0	0	0	0
2. Sonstige Innenfinanzierung	0	0	0	0	0
Summe I.	0	0	0	0	0
II. Außenfinanzierung					
1. Zuschüsse des Landkreises (auf Antrag)	4.209.466	3.500.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
2. Fördermittel KHG und BayKrG	1.350.262	1.350.262	9.050.262	9.050.262	9.050.262
2.1 Fördermittel Artikel 11 BayKrG	0	0	7.700.000	7.700.000	7.700.000
2.2 Pauschale Fördermittel Artikel 12 BayKrG	1.350.262	1.350.262	1.350.262	1.350.262	1.350.262
3. Zuwendungen des Trägers für Investitionen / Aufwand Instandhaltung	8.117.380	2.924.870	3.300.000	3.300.000	3.300.000
3.1 Zuschuss I - Aufwand Instandhaltung - Projekt Umbau KLE	2.093.125	0	0	0	0
3.2 Zuschuss II - Investitionen & AiB - Projekt Umbau KLE	3.232.125	0	0	0	0
3.3 Zuschuss – Baumaßnahmen – Projekt Umbau KLE	0	0	3.300.000	3.300.000	3.300.000
3.4 Zuschuss - Strategietagung	2.792.130	2.924.870	0	0	0
4. Krankenhauszukunftsgesetz	1.365.154	892.022	472.564	0	0
5. Einnahmen aus Krediten	0	0	0	0	0
<i>Darlehen von Kreditinstituten</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
6. Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
Summe II.	15.042.261	8.667.154	15.822.826	15.350.262	15.350.262
III. Deckung Fehlbetrag					
1. Verrechnung mit...					
1.2 den Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0
Summe III.	0	0	0	0	0
Deckungsmittel insgesamt	15.042.261	8.667.154	15.822.826	15.350.262	15.350.262

Ausgaben	2022	2023	2024	2025	2026
I. Ausgaben §4 Absatz 1 WkKV					
1. Betriebsbauten	0	0	11.000.000	11.000.000	11.000.000
4. Technische Anlagen	50.000	200.000	50.000	50.000	50.000
5. Einrichtungen und Ausstattungen	3.078.130	2.945.132	430.262	440.262	450.262
7. Immaterielle Vermögensgegenstände	284.000	400.000	150.000	150.000	150.000
8. Miete/Leasingverträge	730.262	730.000	720.000	710.000	700.000
9. Aufwand Instandhaltung - Projekt Umbau KLE	2.093.125	0	0	0	0
10. Investitionen & AiB - Projekt Umbau KLE	3.232.125	0	0	0	0
11. Investitionen Krankenhauszukunftsgesetz	1.365.154	892.022	472.564	0	0
Summe I.	10.832.796	5.167.154	12.822.826	12.350.262	12.350.262
II. Tilgungsleistungen					
1. Darlehen von Kreditinstituten	0	0	0	0	0
Summe II.	0	0	0	0	0
III. Deckung Fehlbetrag / Verwendung Guthaben					
1. Rechnungsjahr 2020	-936.460	0	0	0	0
2. Rechnungsjahr 2021	0	0	0	0	0
3. Rechnungsjahr 2022 ff.	5.145.925	3.500.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
Summe III.	4.209.466	3.500.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
Ausgaben insgesamt	15.042.261	8.667.154	15.822.826	15.350.262	15.350.262
Jahresergebnis	-5.145.925	-3.500.000	-3.000.000	-3.000.000	-3.000.000
<i>operatives Ergebnis</i>	<i>-2.495.381</i>	<i>-949.455</i>	<i>-449.455</i>	<i>-449.455</i>	<i>-449.455</i>

2. Erläuterungen

Deckungsmittel und Ausgaben

Die geplanten Ausgaben in den Jahren 2022 bis 2026 belaufen sich auf Beträge zwischen 9 Mio. Euro und 16 Mio. Euro.

Ein Teil dieser Ausgaben sind Investitionen in die Erneuerung der Medizintechnik und der IT-Infrastruktur. Weitere Ausgaben ergeben sich aus Anschaffungen in Technischen Anlagen und Mieten & Leasing.

Neben den Pauschalen Fördermitteln wurde in der Strategietagung Anfang 2020 ein Budget in Höhe von 9,05 Mio. Euro beschlossen, welches über die Jahre 2021-2023 verteilt wird.

Zusätzlich werden in den Jahren 2022 bis 2024 Investitionen in Höhe von 2,7 Mio. Euro durch das Krankenhauszukunftsgesetz, welches die Digitalisierung der Krankenhäuser vorantreiben soll, ausgewiesen. Da die Erneuerung der Medizintechnik auf drei Jahre verteilt ist, sind für die Jahre 2024 bis 2026 deutlich niedrigere Investitionen in Ausstattungen vorgesehen.

Dafür wurden für die Jahre 2024 bis 2026 Ausgaben für Betriebsbauten in Höhe von 33 Mio. Euro aufgrund des groß angelegten Umbaus angesetzt. Ziel ist es einen möglichst hohen Anteil der entstehenden Kosten durch den Freistaat gefördert zu bekommen. Zur Beantragung der Fördergelder muss ein Struktur- und Raumprogramm erstellt werden in dem sämtliche Maßnahmen abgebildet sind. Bis der tatsächliche Baubeginn erfolgen kann wird es allerdings aufgrund der vorher beschriebenen vorbereitenden Maßnahmen noch eine Weile dauern. Wenn der Förderantrag erfolgreich geprüft und ihm zugestimmt wurde wäre mit einem Baubeginn frühestens im Jahr 2024 zu rechnen.

Aufgrund der bereits durchgeführten Planungen unter Berücksichtigung förderrechtlicher Thematiken wird nach Rücksprache mit der Kreisrevision von einer geschätzten Förderfähigkeit von rund 70% des Gesamtvolumens gerechnet. Falls es zu einem höheren Eigenanteil kommen sollte, hat dies starke finanzielle Auswirkungen für das Klinikum.

Jahresergebnis

Auch für die kommenden fünf Jahre sieht die Finanzplanung ein negatives Jahresergebnis vor. Unter den aktuell bestehenden gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen im Allgemeinen sowie aufgrund der Situation als kommunales Haus mit einem impliziten Versorgungsauftrag zur ambulanten Notfallversorgung der Landkreisbevölkerung im Besonderen, ist die Erzielung eines ausgeglichenen Jahresergebnisses derzeit nicht realistisch.

In der Darstellung der zu erwartenden Jahresergebnisse wird in den Jahren 2022 bis 2026 von einer Verbesserung des Jahresergebnisses von -5,1 Mio. Euro im Jahr 2022 hin zu -3,0 Mio. Euro im Jahr 2026 ausgegangen.

Bei den angegebenen Jahresergebnissen 2022 bis 2026 sind die Belastungen durch nicht-geförderte Abschreibungen und die „Erding-Zulage“ bereits enthalten. Durch die Rückführung von einem Kommunalunternehmen in einen Regiebetrieb kommen die Mitarbeiter des Klinikums Landkreis Erding in den Genuss dieser Zulage. Diese Zulage belastet das Ergebnis im mittleren siebenstelligen Bereich, die nicht-geförderten Abschreibungen liegen im hohen sechsstelligen Bereich. Für die prognostizierten Jahresergebnisse sind diese Zahlungen als zusätzlicher Differenzbetrag bereits berücksichtigt.



– Anhang –

Bilanz & GuV 2020

Klinikum Landkreis Erding

1. Bilanz

Aktiva		
A.	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete/festgesetzte Kapital	0
B.	Anlagevermögen	29.783.445
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände und dafür geleistete Anzahlungen	322.302
1.	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen	322.302
	09000 Immaterielle Vermögensgegenstände	322.302
2.	Geleistete Anzahlungen	0
II.	Sachanlagen	29.405.142
1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	20.901.858
	01000 Bebaute Grundstücke mit Bauten	996.819
	01001 Bebaute Grundstücke mit Bauten Dorfen	350.223
	01100 Betriebsbauten	14.820.288
	01101 Betriebsbauten Dorfen	3.984.503
	01200 Außenanlagen	620.499
	01201 Außenanlagen Dorfen	127.517
	02100 Bauten außerhalb Zweckbetrieb	2.008
2	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten einschließlich der Wohnbauten auf fremden Grundstücken	1.957.479
	03000 Bebaute Grundstücke	250.912
	03100 Wohnbauten	1.649.007
	03101 Wohnbauten Dorfen	29.957
	03200 Außenanlagen Wohnbauten	27.604
3	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0
4	technische Anlagen	766.964
	06000 Technische Anlagen - Betriebsbauten	707.558
	06001 Technische Anlagen - Betriebsbauten Dorfen	34.875
	06200 Technische Anlagen - Wohnbauten	21.316
	06300 Technische Anlagen - Außenanlagen	3.215
5	Einrichtungen und Ausstattungen	5.762.181
	07000 E.u.A. - medizinischer Bedarf	3.833.240
	07001 E.u.A. - medizinischer Bedarf Dorfen	79.891
	07010 E.u.A. - Wirtschaftsbedarf	1.260.324
	07011 E.u.A. - Wirtschaftsbedarf Dorfen	76.433
	07020 E.u.A. - Technischer Bedarf	51.343
	07021 E.u.A. - Technischer Bedarf Dorfen	1.875
	07030 E.u.A. - Verwaltungsbedarf	309.626
	07031 E.u.A. - Verwaltungsbedarf Dorfen	2.273
	07040 E.u.A. - Fuhrpark	31.453
	07100 E.u.A. - außerhalb Zweckbetrieb	50
	07200 E.u.A. - Wohnbauten	115.673
6	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	16.660
	08095 AiB - Schmerztherapie	16.660
	08900 ANBU - Durchlaufkonto	0
III.	Finanzanlagen	56.001
1	Anteile an verbundenen Unternehmen	55.001

09200 Beteiligung - xxxx	30.000
09300 Beteiligung - xxxx	25.001
2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0
3 Beteiligungen	0
4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0
5 Wertpapiere des Anlagevermögens	0
6 sonstige Finanzanlagen	1.000
09700 Genossenschaftsanteil xxxx	1.000
davon bei Gesellschaftern bzw. dem Krankenhausträger	0
C. Umlaufvermögen	16.587.969
I. Vorräte	1.824.564
1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.054.564
10000 Vorräte - Lebensmittel Mawi	1.778
10001 Vorräte - Lebensmittel	19.921
10100 Vorräte - Medizinischer Bedarf Mawi	0
10115 Vorräte - Medizinischer Bedarf Stationen	982.487
10201 Vorräte - Betriebsstoffe Heizöl Mawi	6.618
10300 Vorräte - Wirtschaftsbedarf Mawi	1.907
10315 Vorräte - Wirtschaftsbedarf Technisches Lager	11.249
10325 Vorräte - Wirtschaftsbedarf	12.933
10400 Vorräte - Verwaltungsbedarf Mawi	5.306
10401 Vorräte - Verwaltungsbedarf Werbeartikel	12.365
2 unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	770.000
10600 Fallpauschalenüberlieger	770.000
3 fertige Erzeugnisse und Waren	0
4 geleistete Anzahlungen	0
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.634.945
1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.713.060
12001 SK Forderung - Krankenkassen	4.654.775
12010 PWB - Forderungen	-349.257
12011 MDK Berichtigungen - Forderungen	-728.000
12101 SK Forderung - SZ stationär und KUZ	403.975
12103 SK Forderung - SZ stationär privat	2.086
12201 SK Forderung - Sonstige Debitoren	1.902.101
12311 Ford. Ärzte - xxxx	22.839
12314 Ford. Ärzte - xxxx	60.000
12316 Ford. Ärzte - KV xxxx	366
12317 Ford. Ärzte - KV xxxx	2.164
12320 Ford. Kooperationsvertrag - xxxx	56.433
12330 Ford. Ärzte - BA xxxx	2.166
12331 Ford. Ärzte - BA xxxx	0
12335 Ford. Ärzte - BA xxxx	27.000
12336 Ford. Ärzte - BA xxxx	7.164
12337 Ford. Ärzte - BA xxxx	8.073
12339 Ford. Ärzte - BA xxxx	0
12340 Ford. Ärzte - BA xxxx	0
12601 Ford. KVB - Quartal 1	0
12602 Ford. KVB - Quartal 2	0

12603 Ford. KVB - Quartal 3	126.083
12604 Ford. KVB - Quartal 4	88.800
12700 Sonstige Forderungen	134.752
12705 Sonstige Forderung - medizinischer Bereich	43.381
12801 SK Forderung - Mieten PWG	75.652
12910 Zweifelhafte Forderung - SZ stationär	132.433
12912 Zweifelhafte Forderung - Ausland stat./amb.	32.288
12930 Zweifelhafte Forderung - Mieten PWG	156
12981 Zweifelhafte Forderung - Sonstige	5.571
12985 Zweifelhafte Forderung - ambulant	2.058
2 Forderungen an Gesellschafter bzw. den Krankenhausträger	0
3 Forderungen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	6.126.916
15030 Forderung PFM §9 Abs.3 KHG	0
15100 Forderung Budgetausgleiche	4.762.762
15110 Forderung Ausbildungsbudget nach §17 a KHG	1.301.546
15120 Forderung Ausbildungsbudget nach PflBG	62.608
davon nach der BPflV	0
4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	680.033
16010 Verrechnungskonto xxxx	49.033
16050 Darlehen - xxxx	631.000
5 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0
6 sonstige Vermögensgegenstände	114.936
16100 Forderung Kaution	4.000
16310 Forderung Gehalt - Abschlag und Vorschuss	0
16311 Forderung Gehalt - Vormonat und Folgemonat	0
16341 Durchlaufkonto - debitorische Kreditoren	110.936
16346 Forderung Finanzamt - Vorsteuer 7%	0
16347 Forderung Finanzamt - Vorsteuer 19%	0
16348 Forderung Abzug Vorsteuer (7% / 19%)	0
16351 Forderung Finanzamt - Vorsteuer 16%	0
16900 Ausbildungszuschlag nach §17a KHG	0
16901 Ausbildungszuschlag §17a KHG - periodenfremd	0
16902 Ausbildungszuschlag nach §33 Abs. 3 Satz 1 PflBG	0
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens	0
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	1.128.461
13100 Kassenbestand - xxxx	3.390
13102 Kassenbestand - xxxx	280
13105 Kassenbestand - xxxx	750
13107 Kassenbestand - xxxx	125
13108 Kassenbestand - xxxx	100
13109 Kassenbestand - xxxx	550
13112 Münzbestand - xxxx	1.500
13113 Münzbestand - xxxx	1.898
13115 Münzbestand - xxxx	688
13116 Münzbestand - xxxx	749
13117 Durchlaufkonto - xxxx	-315
13118 Münzbestand - xxxx	32
13200 Kasse - Verrechnungskonto Erding	6.307

13202 Kasse - Durchlaufkonto Erding	0
13400 Durchlaufkonto - Mieten PWG	0
13410 Durchlaufkonto - xxxx	0
13500 Kreis- und Stadtparkasse Erding - xxxx	1.108.351
13587 Bank - Abstimmkonto EC-Cash	0
13588 Bank - Durchlaufkonto	-59
13589 Bank - Parkkonto EBM	0
13595 Geldmarktkonto - 5518998	0
13599 Sparbuch und Kaution xxxx	4.116
D. Ausgleichsposten nach dem KHG	0
1 Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	0
2 Ausgleichsposten für Eigenmittelförderung	0
E. Rechnungsabgrenzungsposten	61.862
1 Disagio	
2 Andere Rechnungsabgrenzungsposten	61.862
17101 DK Aktive Periodenaufteilung	61.862
F. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0
Bilanzsumme AKTIVA	46.433.276

Passiva

A. Eigenkapital	7.447.316
1 Gezeichnetes/festgesetztes Kapital	1.000.000
20000 Eigenkapital	1.000.000
2 Kapitalrücklagen	40.367.305
20100 Kapitalrücklagen	40.367.305
3 Gewinnrücklagen	0
4 Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-28.176.499
20300 Gewinnvortrag/Verlustvortrag	-28.176.499
5 Bilanzgewinn/Bilanzverlust	-5.743.489
20400 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-5.743.489
6 nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag	0
B. Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens	19.410.692
1 Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG	15.321.684
22200 Sopo - Einzelförderung (63/66/67/69/72/73)	11.767.545
22300 Sopo - PFM (75)	3.554.139
2 Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand	2.685.432
23000 Sopo - Zuschüsse öffentliche Hand (82)	163.907
23100 Sopo - Gewinnrücklagen (61/62/80/84/87/90)	2.521.525
3 Sonderposten aus Zuwendungen Dritter	1.403.577
21000 Sopo - Zuwendungen Dritter (83/85)	1.403.577
C. Rückstellungen	4.049.719
1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0
2 Steuerrückstellungen	0
3 sonstige Rückstellungen	4.049.719
28100 Rückstellung - Urlaub	641.222
28101 Rückstellung - Überstunden	1.285.094
28103 Rückstellung - Dienstjubiläum	94.649
28104 Rückstellung - Zeitzuschläge Dezember	397.048
28105 Rückstellung - Zielvereinbarung (Boni)	24.278
28106 Rückstellung - §18 TVöD	442.374
28107 Rückstellung - Überstunden Zeitwertkonto	308.900
28110 Rückstellung - Rechts- und Beratungskosten	55.280
28120 Rückstellung - Sonstige	474.319
28130 Rückstellung - Altersteilzeit	170.255
28160 Rückstellung - ausstehende Rechnungen	156.300
28199 Rückstellung - unterjährige Abgrenzungen	0
D. Verbindlichkeiten	15.475.293
1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.000.000
34006 Darlehen - Labo 03/ Dorfen	0
34009 Darlehen - Labo 63/ PWG	0
34010 Darlehen - Labo 53/ PWG	0
34013 Darlehen - Labo 43/ PWG	0
34014 Darlehen - Labo 73/ PWG	0
34120 Darlehen - xxxx	10.000.000
2 erhaltene Anzahlungen	0
3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.381.371

	30105 Einbehalt - Sonstige Maßnahmen	24.446
	30106 Einbehalt - Erweiterung OP (08088)	3.606
	mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	3.353.319
	32000 SK Verbindlichkeiten - Kreditoren	3.353.319
	32088 Bankabstimmkonto - Kreditoren	0
	32100 Durchlaufkonto Kreditoren	0
4	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	0
5	Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bzw. dem Krankenhausträger	0
	37080 Verb. KH-Träger - Darlehen xxxx	0
6	Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	111.497
	35000 Verb. PFM nach §9 Abs. 3 KHG	84.600
	35001 Verb. Einzelförderung §9 KHG und Zuwendung Dritter	26.897
	35100 Verb. Budgetausgleiche	0
7	Verbindlichkeiten aus sonstigen Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	0
8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	389.941
	37200 Verrechnungskonto xxxx	389.941
	37210 Verrechnungskonto xxxx	0
9	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0
10	sonstige Verbindlichkeiten	1.592.484
	36200 Kautio - Vermietung PWG	47.056
	36205 Kautio - Vermietung	11.960
	36210 Kautio - Parkausweise	31.272
	36212 Kautio - Namensschilder Schüler	1.435
	36213 Kautio - Leihgebühr Bücher	680
	36214 Kautio - Wäschespind	1.750
	37400 Verb. Mitarbeiter - Lohn/Gehalt	-5.142
	37414 Verr. Arzt - xxxx	0
	37420 Verb. Auszahlung WL - xxxx	55.778
	37421 Verb. Auszahlung Pool - xxxx	4.607
	37425 Verb. Auszahlung Pool - MA xxxx	6.963
	37426 Verb. Auszahlung Pool - MA xxxx	9.252
	37427 Verb. Auszahlung Pool - MA xxxx	9.399
	37428 Verb. Auszahlung Pool - MA xxxx	9.845
	37429 Verb. Auszahlung Pool - MA xxxx	2.787
	37430 Verb. SV-Träger	-119
	37431 Verb. Auszahlung Pool - xxxx	17
	37440 Verb. AV-Träger	-303
	37441 Verb. Finanzamt - Lohnsteuer	607.337
	37443 Verb. Finanzamt - 7% USt	0
	37444 Verb. Finanzamt - 19% USt	0
	37445 Verb. VL-Träger	0
	37446 Abzüge Lohn und Gehalt	0
	37448 Verb. Finanzamt - Vorauszahlung USt (7% / 19%)	-17.507
	37449 Verb. Finanzamt - USt Vorjahre (7% / 19%)	0
	37450 Verb. Finanzamt - 5% USt	0
	37451 Verb. Finanzamt - 16% USt	0
	37702 Verr. WL - xxxx	-1.157

37705 Verr. WL - xxxx	0
37707 Verr. WL - xxxx	15.871
37708 Verr. WL - xxxx	999
37710 Verr. WL - xxxx	769
37712 Verr. WL - xxxx	219.656
37713 Verr. WL - xxxx	21.179
37715 Verr. WL - xxxx	22.601
37717 Verr. WL - xxxx	28.267
37718 Verr. WL - xxxx	25.189
37719 Verr. WL - xxxx	22.372
37722 Verr. WL - xxxx	20.661
37723 Verr. WL - xxxx	531
37724 Verr. WL - xxxx	8.258
37725 Verr. WL - xxxx	137
37726 Verr. WL - xxxx	0
37728 Verr. WL - xxxx	5.368
37757 Verb. WL - xxxx	0
37760 Verb. WL - xxxx	0
37763 Verb. WL - xxxx	0
37765 Verb. WL - xxxx	8.243
37767 Verb. WL - xxxx	0
37768 Verb. WL - xxxx	1.463
37769 Verb. WL - xxxx	0
37772 Verb. WL - xxxx	0
37773 Verb. WL - xxxx	0
37774 Verb. WL - xxxx	0
37775 Verb. WL - xxxx	0
37778 Verb. WL - xxxx	0
37800 Durchlaufkonto Abgrenzung xxxx	353.120
37900 Sonstige Verbindlichkeiten	13.060
37905 Verb. Ausgleichsfonds BKG nach §17 a KHG	0
37906 Verb. Pflegeausbildungsfonds nach §33 PflBG	0
37910 Verb. Drittmittel - xxxx	11.758
37911 Verb. Drittmittel - xxxx	4.512
37913 Verb. Drittmittel - xxxx	15.230
37980 Verrechnungskonto - Gehalt xxxx	0
39999 Durchlaufkonto - kreditorische Debitoren	17.333
E. Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	50.257
24000 Ausgleichsposten Darlehensförderung	50.257
F. Rechnungsabgrenzungsposten	0
38901 DK Passive Periodenabgrenzung	0
Bilanzsumme PASSIVA	46.433.276

2. Gewinn- & Verlustrechnung

1 Erlöse aus Krankenhausleistungen	67.402.131
40200 Erlöse - vorstationäre Behandlung	305.955
40210 Erlöse - nachstationäre Behandlung	961
40300 Erlöse - Ausbildungszuschlag (47310)	254.996
40400 Erlöse - Ausgleichsbeträge nach BPflV/KHEntgG	4.153.926
40500 Erlöse - Ausgleichszahlungen gem. §21 KHG	6.639.864
40715 Erlöse - Zuschlag Pflege Förderung §4 (8) KHEntgG	102.895
40726 Erlöse - Qualitätssicherungszuschlag nach §17b KHG	1.088
40727 Erlöse - Hygienezuschlag	4.030
40728 Erlöse - Flying Interventionalist FIT Zuschlag	1.335
40729 Erlöse - Zuschlag persönliche Schutzausrüstungen	486.600
40800 Erlöse - DRG-Grundbetrag	41.436.838
40801 Erlöse - DRG-Grundbetrag/Pflegeerlös Abgrenzung	298
40810 Erlöse - Abschlag Unterschreitung GVD	-1.698.327
40820 Erlöse - Abschlag Verlegung	-565.912
40830 Erlöse - Zuschlag Überschreitung GVD	1.195.879
40836 Erlöse - Pflegezuschlag §8 (10) KHEntgG	2.078
40837 Erlöse - Pflegepersonal-Stärkungsgesetz (PpSG)	11.815.824
40838 Erlöse - Zuschlag voll-/teilstat. §8 (11) KHEntgG	159.318
40841 Erlöse - Zu-/Abschlag Erlösausgl. §5 Abs.4 KHEntgG	22.313
40842 Erlöse - Abschlag Mehrleistung	125
40843 Erlöse - Zuschlag übergreifendes Fehlermeldesystem	2.667
40844 Erlöse - Abschlag Fixkostendegression	-5.327
40845 Erlöse - Zuschlag Verbesserung Vereinbarkeit PFB	14.204
40846 Erlöse - Zuschlag Teilnahme Notfallversorgung	127.207
40900 Erlöse - Zusatzentgelt Bluter	7.136
40920 Erlöse - Zusatzentgelt Anlage 2	890.124
40930 Erlöse - Zusatzentgelt Anlage 3	591.779
40940 Erlöse - Abrechnung außerhalb Budget	15.694
40941 Erlöse - Pflegeleistung außerhalb Budget	2.540
40945 Erlöse - Abrechnung Ästhetik (16%/19%)	100.942
40950 Erlöse - Zusatzentgelt Anlage 4	941.756
40960 Erlöse - NUB	21.031
40970 Erlöse - teilstationäre Behandlung	494.892
40981 Erlöse - Entlassungsbriefe BG	1.272
58020 Erträge - Auflösung PWB	1.005.000
59170 Pfr. Ertr. - DRG-Grundbetrag (40800)	2.917.425
59171 Pfr. Ertr. - Abschlag Unterschreitung GVD (40810)	-399.031
59172 Pfr. Ertr. - Abschlag Verlegung (40820)	-18.800
59173 Pfr. Ertr. - Zuschlag Überschreitung GVD (40830)	126.494
59179 Pfr. Ertr. - Zuschlag Pflege Förderung (40715)	48.834
59184 Pfr. Ertr. - Zusatzentgelt Anlage 2 (40920)	93.391
59185 Pfr. Ertr. - Zusatzentgelt Anlage 3 (40930)	378.340
59186 Pfr. Ertr. - Zusatzentgelt Anlage 4 (40950)	29.523
59189 Pfr. Ertr. - Zuschlag Erlösausgl. (40841)	9.591
79320 Pfr. Aufw. - PDM	-5.154
79340 Pfr. Aufw. - DRG-Grundbetrag (40800)	-3.606.645

79341 Pfr. Aufw. - Abschlag Unterschreitung GVD (40810)	97.371
79342 Pfr. Aufw. - Abschlag Verlegung (40820)	40.275
79343 Pfr. Aufw. - Zuschlag Überschreitung GVD (40830)	-191.595
79352 Pfr. Aufw. - Zuschlag Ausbildung	-15.143
79354 Pfr. Aufw. - Zusatzentgelt Anlage 2 (40920)	-99.815
79355 Pfr. Aufw. - Zusatzentgelt Anlage 3 (40930)	-441.020
79356 Pfr. Aufw. - Zusatzentgelt Anlage 4 (40950)	-14.773
79359 Pfr. Aufw. - Zuschlag Pflege Förderung (40715)	-65.214
79362 Pfr. Aufw. - Zuschlag Erlösausgl. (40841)	-12.927
2 Erlöse aus Wahlleistungen	1.351.241
41000 Erlöse Wahlleistung - manuelle Errechnung	958.208
41010 Erlöse Wahlleistung - stationär Honorarverwaltung	4.299
41111 Erlöse Wahlleistung - 1-Bett Zimmer	240.230
41112 Erlöse Wahlleistung - 2-Bett Zimmer	8.171
41306 Erlöse Wahlleistung - Begleitperson med. notwendig	4.275
41307 Erlöse Wahlleistung - Begleitperson (5%/7%/19%)	29.510
41308 Erlöse Wahlleistung - Hotelleistung (5/7/16/19 %)	704
41402 Erlöse Wahlleistung - Patientenentert. (16%/19%)	87.278
59158 Pfr. Ertr. - 1-Bett/2-Bett Zimmer (41111/41112)	29.621
79319 Pfr. Aufw. - 1-Bett/2-Bett Zimmer (41111/41112)	-11.054
3 Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	2.370.644
42002 Erlöse amb. Leistung - Notfallambulanz	599.577
42003 Erlöse amb. Leistung - Phys. Therapie (P 16%/19%)	184.131
42006 Erlöse amb. Leistung - Podologie (P 16%/19%)	61.115
42007 Erlöse amb. Leistung - Logopädie (P 16%/19%)	28.292
42008 Erlöse amb. Leistung - Ergotherapie (P 16%/19%)	15.801
42200 Erlöse amb. Leistung - ambulante Operationen	209.808
42203 Erlöse amb. Leistung - amb. Eingriffe SZ (16%/19%)	12.272
42204 Erlöse amb. Leistung - amb. Diagn. SZ (16%/19%)	416
42205 Erlöse amb. Leistung - CoolSculpting (16%/19%)	790
42210 Erlöse amb. Leistung - Wahlleistung	1.019.401
42500 Erlöse amb. Leistung - Konsile Taufkirchen	91.845
42501 Erlöse amb. Leistung - Röntgenleistungen	3.241
42504 Erlöse amb. Leistung - Blutalkohol (16%/19%)	9.532
42601 Erlöse amb. Leistung - Gutachten (16%/19%)	6.279
59151 Pfr. Ertr. - ambulante Operationen (42200)	38.243
59152 Pfr. Ertr. - Podologie (42006)	28.330
59153 Pfr. Ertr. - Logopädie (42007)	11.599
59154 Pfr. Ertr. - Ergotherapie (42008)	8.690
59155 Pfr. Ertr. - Physikalische Therapie (42003)	52.490
59163 Pfr. Ertr. - Konsile Taufkirchen (42500)	4.165
79322 Pfr. Aufw. - Physikalische Therapie (42003)	-1.272
79324 Pfr. Aufw. - Podologie (42006)	-1.221
79325 Pfr. Aufw. - Logopädie (42007)	-693
79326 Pfr. Aufw. - Ergotherapie (42008)	-351
79327 Pfr. Aufw. - ambulante Operationen (42200)	-11.839
4 Nutzungsentgelte der Ärzte	513.261
43010 NE - WL stationär manuelle Errechnung	51.789

43020 NE - WL stationär Honorarverwaltung	0
43030 NE - Kooperationspartner	165.342
43100 NE - KV-Ärzte nach §120 SGB V	26.184
43110 NE - Ambulanzerstattung	197.839
43120 NE - WL ambulant Honorarverwaltung	0
43301 NE - Belegärzte stationär	17.931
43320 NE - Belegärzte ambulant	4.768
59150 Pfr. Ertr. - NE Kooperationspartner (43030)	14.758
59156 Pfr. Ertr. - NE Belegärzte stationär (43301)	397
59157 Pfr. Ertr. - NE Ambulanzerstattung (43110)	34.907
59166 Pfr. Ertr. - NE WL stationär Honorarverw. (43020)	0
59167 Pfr. Ertr. - NE WL ambulant Honorarverw. (43120)	0
59168 Pfr. Ertr. - NE Belegärzte ambulant (43320)	163
79329 Pfr. Aufw. - NE Belegärzte stationär (43301)	-817
79330 Pfr. Aufw. - NE WL stationär Honorarverw. (43020)	0
79331 Pfr. Aufw. - NE WL ambulant Honorarverw. (43120)	0

4a. Umsatzerlöse eines Krankenhauses nach §277 HGB	2.170.936
---	------------------

42600 Erträge - Attest Pflegeleistung (5%/7%)	843
44100 Erstattung - Vermietung PWG Mitarbeiter	250.123
44200 Erstattung - Verpflegung Mitarbeiter (5%/7%/19%)	23.245
44415 Erstattung - Verpflegung Externe Gäste (5%/7%/19%)	11.769
44420 Erstattung - Lehrgangskosten	26.684
45010 Erträge - Küche (5%/7%/16%/19%)	4.687
45011 Erträge - Küche Bewirtungskosten intern	10.546
45209 Erträge - medizinische Kühlung (16%/19%)	9.522
45210 Erträge - Leichenschau	9.912
45211 Erträge - Studien (P 16%/19%)	9.144
57000 Erträge - Vermietung PWG Betriebsfremde	3.434
57001 Erträge - Vermietung Parkplätze (P 16%/19%)	55.295
57002 Erträge - Vermietung PWG kurzfristig (5%/7%)	1.957
57003 Erträge - Erbbauzins/Erbpacht	9.800
57004 Erträge - SAT-Gebühren PWG (16%/19%)	2.783
57020 Erträge - Vermietung und Verpachtung	313.853
57021 Erträge - Vermietung und Verpachtung (16%/19%)	16.705
57400 Erträge - Reinigungskosten (16%/19%)	49.549
57500 Erträge - Aufbereitung Sterilgut (P 16%/19%)	28.354
57510 Erträge - Kooperation Einkauf (5%/7%/16%/19%)	58.375
57520 Erträge - Verrechnung Sachkosten (P 5%/7%/16%/19%)	87.894
57530 Erträge - Entnahme Nabelschnurblut (16%/19%)	334
57800 Erträge - Lieferung InEK-Daten (16%/19%)	59.942
57901 Erträge - Verrechnung Personal proMED / MVZ	216.027
57905 Erträge - Rückvergütung Sonstige	4.736
57906 Erträge - Rückvergütung Medizinischer Bedarf	109.266
57907 Erträge - DRG-Systemzuschlag	22.221
57908 Erträge - Qualitätssicherung	14.958
57912 Erträge - Zuschlag Gem. Bundesausschuss	29.965
57914 Erträge - Nebenkostenabrechnung (P 16%/19%)	86.483
57915 Erträge - Mahn-/Gerichts- und Bearbeitungsgebühren	1.630
57916 Erträge - MD Aufwandsentschädigung	289.500

	57917 Erträge - Verkauf Therapiezentrum (16%/19%)	230
	57918 Erträge - Verkauf Werbeartikel KLE (16%/19%)	217
	57920 Erträge - Parkgebühren (16%/19%)	159.059
	57921 Erträge - Internetterminal / Münztelefon (16%/19%)	114
	57924 Erträge - TEMPiS-Zentrumszuschlag	71.929
	57925 Erträge - Kostenpauschale ZUZ nach §43b SGB V	935
	57927 Erträge - Servicepauschale (16%/19%)	1.999
	57928 Erträge - externe Dienstleistungen (P 16%/19%)	3.851
	57929 Erträge - Flying Interventionalist §11 (1) KHEntgG	109.172
	57940 Erträge - Kaffeeautomat (19%)	3.183
	59178 Pfr. Ertr. - Kostenpauschale ZUZ (57925)	731
	79364 Pfr. Aufw. - Kostenpauschale ZUZ (57925)	-17
	Summe Umsatzerlöse	73.808.213
5	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen / unfertigen Leistungen	175.000
	55100 Bestandsveränderung - FP-Überlieger	175.000
6	andere aktivierte Eigenleistungen	0
7	Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, soweit nicht unter Nr. 11	4.546.702
	47201 Lehrpersonalzuschuss KP/KPH-Schule	428.243
	47310 Ausbildungsbudget - Zahlg. Ausgleichsfonds	2.945.004
	47311 Ausbildungsbudget - Zahlg. Pflegeausbildungsfond	452.839
	47320 Zuwendungen Dritter - Förderung der Geburtshilfe	-10.093
	47330 Zuwendungen Dritter - Covid 19	630.709
	59176 Pfr. Ertr. - Ausbildungsbudget (47310)	100.000
8	sonstige betriebliche Erträge	1.908.511
	52010 Erträge - Abgang Eigenmittel	652
	54000 Erträge - Auflösung Rückstellung	382.722
	57810 Erträge - Abzug Vorsteuer (5%/7%/16%/19%)	20.376
	57900 Erträge - Sonstige	22.756
	57904 Erträge - Sonstige (16%/19%)	16.947
	57930 Erträge - Personalkostenerstattung	1.052.903
	57931 Erträge - Kooperation Ausbildung	187.541
	57932 Erträge - Zuzahlung Kfz-Nutzung d. Mitarbeiter	3.120
	59110 Erträge - Rückflüsse Schadensabwicklung	13.130
	59120 Erträge - abgeschriebene Forderungen	1.495
	59149 Pfr. Ertr. - Sonstige (16%/19%)	5.753
	59159 Pfr. Ertr. - Sonstige	73.273
	59160 Pfr. Ertr. - Personalkostenerstattung (57930)	74.307
	59200 Spenden und ähnliche Zuwendungen	53.536
	Betriebliche Erlöse	80.438.426
9	Personalaufwand	53.931.260
	60000 LGB - Ärztlicher Dienst	12.770.728
	60010 LGB - Pflegedienst	12.760.194
	60020 LGB - Medizinisch-technischer Dienst	3.522.013
	60030 LGB - Funktionsdienst	4.993.727
	60050 LGB - Wirtschafts- und Versorgungsdienst	281.964
	60060 LGB - Technischer Dienst	803.413
	60070 LGB - Verwaltungsdienst	2.681.914
	60080 LGB - Sonderdienst	204.731

60090 LGB - KP/KPH-Schüler	2.163.686
60100 LGB - Personal der Ausbildungsstätten	1.083.379
60110 LGB - Sonstiges Personal	125.777
60300 Anpassung RSt - Zeitzuschläge Dezember	397.048
60310 Anpassung RSt - Jahressonderzahlung	
60320 Anpassung RSt - Zielvereinbarung (Boni)	24.278
64140 Zuwendungen Mitarbeiter	51.429
64145 Förderung der Betriebsgemeinschaft	226
64150 Personalkosten - diverse Abgrenzungen	-42.008
64160 Sonstige Personalaufwendungen	442.323
64180 Anpassung RSt - Urlaub	198.296
64181 Anpassung RSt - Überstunden	81.161
64183 Anpassung RSt - Dienstjubiläum	1.946
64184 Anpassung RSt - §18 TVöD	388.977
64185 Anpassung RSt - Altersteilzeit	121.170
64195 Abfindungen	46.538
64200 Privatliquidationen und Beteiligungen	1.069.821
79300 Pfr. Aufw. - Lohn- und Gehalt (LGB)	434.945
79303 Pfr. Aufw. - Gehalt manuell	-362.832
61000 SV - Ärztlicher Dienst	1.718.212
61010 SV - Pflegedienst	2.462.436
61020 SV - Medizinisch-technischer Dienst	694.816
61030 SV - Funktionsdienst	975.199
61050 SV - Wirtschafts- und Versorgungsdienst	55.582
61060 SV - Technischer Dienst	157.195
61070 SV - Verwaltungsdienst	505.033
61080 SV - Sonderdienst	36.496
61090 SV - KP/KPH-Schüler	434.235
61100 SV - Personal der Ausbildungsstätten	209.548
61110 SV - Sonstiges Personal	23.726
63120 Beihilfeversicherung	54.139
79301 Pfr. Aufw. - Sozialversicherung (SV)	42.986
62000 AV - Ärztlicher Dienst	642.330
62010 AV - Pflegedienst	678.321
62020 AV - Medizinisch-technischer Dienst	209.490
62030 AV - Funktionsdienst	313.738
62050 AV - Wirtschafts- und Versorgungsdienst	18.312
62060 AV - Technischer Dienst	39.207
62070 AV - Verwaltungsdienst	155.962
62080 AV - Sonderdienst	14.857
62090 AV - KP/KPH-Schüler	89.239
62100 AV - Personal der Ausbildungsstätten	56.837
62110 AV - Sonstiges Personal	5.872
63130 Versorgungsumlage	72.285
79302 Pfr. Aufw. - Altersvorsorge (AV)	20.365
10 Materialaufwand	22.718.615
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	15.098.364
65000 Lebensmittel	573.741
65010 Lebensmittel - medizinische Nahrung	8.839

66000 Med. Bedarf - Arzneimittel	1.415.500
66020 Med. Bedarf - Blut xxxx	266.265
66030 Med. Bedarf - Verbandmittel	122.331
66040 Med. Bedarf - Verbrauchsmat. ärztlich/pflegerisch	2.755.175
66050 Med. Bedarf - Gebrauchsgüter	159.016
66060 Med. Bedarf - Narkose und OP	1.797.698
66070 Med. Bedarf - Röntgen- und Nuklearmedizin	164.540
66080 Med. Bedarf - Labor	404.567
66081 Med. Bedarf - Fremdlabor Vertrag	1.038.738
66100 Med. Bedarf - EKG, EEG und Sonographie	56.046
66110 Med. Bedarf - Therapiezentrum	8.066
66120 Med. Bedarf - Apotheke und Desinfektionsmaterial	57.784
66130 Med. Bedarf - Implantate	2.913.563
66150 Med. Bedarf - Dialyse	78.167
66170 Med. Bedarf - Sonstiger	104.280
66200 Med. Bedarf - Bestandsveränderung	204.094
67000 Wasser	59.702
67010 Abwasser	65.482
67100 Energie - Strom	730.278
67110 Energie - Fernwärme Erding	235.776
67120 Energie - Fernwärme Dorfen	57.655
67200 Brennstoff - Heizöl	1.291
67220 Brennstoff - Gas	185.123
68000 Reinigungs- und Desinfektionsmittel	218.103
68030 Haushaltsverbrauchsartikel	75.888
68050 Treibstoffe und Schmiermittel	10.970
68060 Pflege Garten und Außenanlagen	45.787
68070 Kultureller Sachaufwand	4.068
68080 Sonstiger Wirtschaftsbedarf	43.513
68901 Sonstiger Wirtschaftsbedarf - Textilien	17.545
68902 Sonstiger Wirtschaftsbedarf - Geschirr	14.865
68903 Sonstiger Wirtschaftsbedarf - Wahlleistung	3.856
68904 Sonstiger Wirtschaftsbedarf - Technik/Med. Technik	15.582
69601 Aufwand DRG-Systemzuschlag & G-BA	64.982
69602 Aufwand - Konzept Wahlleistung	32.117
72050 Instandhaltung - Vermietung	908.698
78213 Miete - Patientenentertainment (16%/19% VSt)	126.190
78299 Aufwand - Kooperation Einkauf (5%/7%/16%/19% VSt)	52.487
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.620.251
60011 Vergütung - Pflegedienst xxxx	276.402
60013 Vergütung - FSJ	37.140
60031 Vergütung - Funktionsdienst xxxx	105.848
60132 Ausbildungskosten OTA/ATA	67.549
60140 Honorar - Hebammen	220.525
66010 Kosten der Lieferapotheke	72.098
66091 Fremdlabor - Pathologie	343.129
66092 Fremdlabor - Sonstige	59.111
66160 Krankentransporte	76.892
66179 Honorar - xxxx	34.490

66180	Honorar - Konsilärzte	218.973
66181	Honorar - Arbeitsmedizinischer Dienst	103.827
66183	Kernspintomograph xxxx	48.090
66184	Kooperation - xxxx	95.607
66185	Honorar - externes Personal Ärzte	23.655
66186	Kooperation - xxxx	206.611
66187	Kooperation - xxxx	6.412
66188	Kooperation - xxxx	112.986
66189	Kooperation - xxxx	88.398
66190	Qualitätssicherung	15.834
66191	Kooperation - xxxx	305.898
66192	Kooperation -xxxx	125.954
66194	Kooperation - xxxx	98.737
68100	Dienstleistung durch Dritte - Basisbereich	8.261
68101	Zertifizierung	40.085
68110	Wäschereinigung - durch externen Betrieb	717.304
68120	Fahrdienst	25.073
68124	Honorar - externes Personal Pflege/MTD/Funktion	356.752
68125	Honorar - externes Personal nicht med. Bereich	12.345
68127	Kooperation Logistikversorgung	323.281
70000	Kosten Dienstleistungsvertrag proMED	3.343.274
70260	proMED - Technischer Dienst	104.576
70270	proMED - Verwaltungsdienst	2.908
70281	proMED - Sonderdienst	30.357
70290	proMED - Sonstige Personalkosten	21.739
70310	proMED - Jahressonderzahlung/§18 TVöD	-30.954
70330	proMED - Sonstige Verrechnungen	10.054
70394	proMED - Rückstellung Urlaub	-74.424
70395	proMED - Rückstellung Überstunden	-11.174
70396	proMED - Rückstellung Dienstjubiläum	-3.375
Zwischenergebnis I		3.788.552
11	Erträge aus Zuwendungen zur Finanzierung von Investitionen	1.359.675
	Fördermittel nach dem KHG	
46050	Fördermittel - PFM nach §9 Abs. 3 KHG	1.355.406
46060	Fördermittel - Abgang gefördertes Anlagevermögen	4.269
12	Erträge aus der Einstellung von Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	
13	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	2.768.300
49000	Erträge SoPo - Einzelförderung nach §9 Abs. 1 KHG	1.441.375
49010	Erträge SoPo - PFM nach §9 Abs. 3 KHG	879.285
49100	Erträge SoPo - Zuschüsse öffentliche Hand	65.562
49400	Erträge SoPo - Zuwendungen Dritter	45.270
49500	Erträge SoPo - Gewinnrücklagen	336.808
14	Erträge aus der Auflösung des Ausgleichspostens für Darlehensförderung	123.442
49200	Erträge Ausgleichsposten - Darlehensförderung	123.442
15	Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/Verbindlichkeiten nach dem KHG und auf Grund sonstiger Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	1.359.675
75250	Zuführung SoPo - PFM nach §9 Abs. 3 KHG	1.359.675

16	Aufwendungen aus der Zuführung zu Ausgleichsposten aus Darlehensförderung	
17	Aufwendungen für die nach dem KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen	
	77100 Miete, Pacht & Leasing - gef. Anlagegüter (PFM)	
	77110 Leasingverträge - Deutsche Leasing (P 16%/19% VSt)	
18	Aufwendungen für nach dem KHG geförderte, nicht aktivierungsfähige Maßnahmen	
19	Aufwendungen aus der Auflösung der Ausgleichsposten aus Darlehensförderung und für Eigenmittelförderung	
20	Abschreibungen	3.844.086
	a) AfA gefördert	2.891.320
	76000 AfA - Immaterielle Vermögensgegenstände	152.716
	76120 AfA - gef. Einrichtung mit Zuschüsse öffentl.Hand	65.562
	76125 AfA - mit Zuwendungen Dritter finanziert	45.270
	76130 AfA - vor KHG mit nicht gef. Darlehen finanziert	207.927
	76140 AfA - Einzelförderung nach §9 Abs. 1 KHG	500.289
	76142 AfA - FM 1./2. BA	941.086
	76143 AfA - Eigenmittel 1. BA (Gewinn RL)	121.282
	76144 AfA - PFM 1. BA (Gewinn RL)	6.796
	76150 AfA - PFM nach §9 Abs. 3 KHG	726.146
	76160 AfA - mit Darlehen gefördert nach §9 Abs. 2 KHG	123.442
	76180 AfA - Sonstige Einrichtungen (nicht KH-Betrieb)	803
	b) AfA nicht gefördert	952.766
	76175 AfA - Eigenmittel	746.719
	76176 AfA - Eigenmittel 1./2. BA	114.300
	76177 AfA - Eigenmittel 1./2. BA förderfähig	948
	76190 AfA - Wohnbauten	90.799
21	sonstige betriebliche Aufwendungen	8.471.115
	69000 Büromaterial und Verwaltungsbedarf	63.392
	69010 Formulare und Druckerarbeiten	25.308
	69020 Fachliteratur/-medien	25.146
	69100 Porto-, Post- und Bankgebühren	64.768
	69200 Fernsprech- und Internetgebühren	34.495
	69210 Rundfunk- und Fernsehgebühren	9.787
	69300 Reisekosten - Dienstreise	2.260
	69301 Reisekosten - Fortbildung	19.096
	69310 Reisekosten - nicht im KLE angestellte Personen	5.879
	69400 Personalbeschaffungskosten	154.101
	69500 Gerichts-, Anwalts- und Notargebühren	16.524
	69510 Beratungs- und Prüfungsaufwand	166.423
	69600 Beiträge an Organisationen	42.612
	69700 Repräsentationsaufwand	93.993
	69710 Bewirtungs- und Tagungskosten	645
	69800 Kosten xxxx	54.309
	69810 IT - Zubehör und Dienstleistungen	284.625
	69811 IT - Wartungsverträge	779.560
	69812 IT - Instandhaltung	38.525
	69900 Sonstige Abrechnungsgebühren	10.482
	69910 Verwaltungskosten xxxx	5.677
	70010 Aufwand - Verrechnung Personalkosten xxx	273.960
	70900 Sitzungsgelder VWR/Kuratorium	420

72000	Instandhaltung - Grundstücke und Außenanlagen	7.238
72010	Instandhaltung - Gebäude	85.808
72020	Instandhaltung - Technische Anlagen	150.512
72030	Instandhaltung - Einrichtung und Ausstattung	177.105
72062	Instandhaltung - xxxx	697.839
72091	Instandhaltung - Wartungsverträge Bau und Technik	168.622
72130	Instandhaltung - Medizintechnik	506.688
72191	Instandhaltung - Wartungsverträge Medizintechnik	407.659
72900	Gebrauchsgüter - nicht med. Bereich	16.002
73010	Umsatzsteuer	15.552
73100	Abfallentsorgung	150.323
73110	TÜV-Gebühren	19.081
73190	Sonstige Abgaben	5.764
73200	Versicherungen	940.399
76304	AfA - Forderungen ambulant	2.677
76305	AfA - Forderungen stationär	295.704
76306	AfA - Forderungen sonstige (P 16% / 19%)	29.744
76307	AfA - Forderungen Wahlleistung	846
76309	AfA - Forderungen Ausland ambulant	3.466
76310	AfA - Forderungen Ausland stationär	29.991
76320	PWB - stationäre Forderungen	701.357
78100	Vergütung nebenamtliche Lehrkräfte	36.336
78110	Lehr-/Arbeitsmittel Schulen	1.773
78120	Kosten der Praxisanleitung	58.931
78209	Miete - Nebenkosten	233.527
78210	Miete, Pacht & Leasing - nicht gef. Anlagegüter	15.649
78211	Miete, Pacht & Leasing - gef. Anlagegüter (77100)	545.888
78212	Miete, Pacht & Leasing - Leasingverträge (77110)	420.043
78240	Fortbildung - nicht med. Bereich	21.286
78241	Fortbildung - Ärzte Pflicht	17.051
78242	Fortbildung - Ärzte freiwillig	21.205
78243	Fortbildung - Pflege/MTD/Funktion	22.674
78290	Sonstige Aufwendungen	313.115
78291	Aufwand - RSt ausstehende Rechnungen	150.000
79102	Aufwand - Abgang Anlagevermögen Fördermittel	422
79110	Aufwand - Abgang Anlagevermögen Eigenmittel	3.698
79310	Pfr. Aufw. - Schadensnachzahlung	1.941
79321	Pfr. Aufw. - Sonstige	22.211
79400	Spenden und ähnliche Aufwendungen	1.000
	Zwischenergebnis II	-5.634.907
22	Erträge aus Beteiligungen	0
23	Erträge aus anderen Wertpapieren und aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0
24	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12.753
	51100 Erträge aus Zinsen - Kreditinstitut	0
	51200 Erträge aus Zinsen - Forderungen	12.753
25	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	
26	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94.528
	74120 Zinsen - Wohnbauten	0

74150 Zinsen - Mietkautionen	3
74500 Zinsen - Rückstellungen	20.879
74000 Zinsen - Betriebsmittelkredite	73.646
27 Steuern	26.808
73040 Gewerbesteuer	8.900
73050 Körperschaftsteuer	10.966
73055 Solidaritätszuschlag	603
73000 Grundsteuer	4.925
73030 KFZ-Steuer	1.415
28 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-5.743.489

Hinweise

- Zur Erhöhung der Übersichtlichkeit sind nur Konten angezeigt, die im IST 2020 bebucht sind
- Zur Datenschutz-Wahrung sind Konten-Bezeichnungen mit Personen- oder Firmennamen durch „xxxx“ anonymisiert